



L a n d k r e i s
PFAFFENHOFEN a.d. Ilm

Beteiligungsbericht

**LANDKREIS
PFAFFENHOFEN A.D.ILM**

Geschäftsjahr 2024

Impressum

Herausgeber

Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

Redaktionelle Bearbeitung

Beteiligungsmanagement

Kontakt

Beteiligungsmanagement

Birgit Stimpel

E-Mail: beteiligungsmanagement@landratsamt-paf.de

Tel.: 08441 27-2103

Vorwort

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Mitglieder des Kreistags,



ich freue mich über Ihr Interesse am Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2024 des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm. Dieses Nachschlagewerk ermöglicht es Ihnen, einen strukturierten, umfassenden und kompakten Überblick zu den Aufgaben, Zielen und Kenngrößen der Beteiligungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm zu erhalten.

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm ist zur Erfüllung öffentlicher Zwecke an zahlreichen Gesellschaften, Verbänden, Vereinen und sonstigen Rechtssubjekten beteiligt. Ein Blick auf das breit gefächerte Aufgabenspektrum dieser Beteiligungen verdeutlicht die täglich erlebbare hohe Bedeutung für unseren Landkreis. Sie sind zuverlässige Dienstleister im Gesundheitswesen, in der Ver- und Entsorgung, in der Wirtschaftsförderung und im Tourismusbereich.

Im Jahr 2024 war der Landkreis mittelbar bzw. unmittelbar an sieben GmbH's, neun Zweckverbänden, einem Eigenbetrieb, drei Kommunalunternehmen, neun Vereinen mit komplexeren Strukturen und zwei Genossenschaften beteiligt.

Der Landkreis ist an diesen Einrichtungen mit Kapitalanteilen in Höhe von insgesamt 316.686,65 € beteiligt. Für die diversen Beteiligungen wurden insgesamt Umlagen bzw. Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 16.043.838,79 € und weitere 7.339.087,00 € für Investitionszuschüsse vom Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm aufgewendet. Es wurde somit im Haushaltsjahr 2024 ein Gesamtbetrag in Höhe von 23.382.925,79 € für den Betrieb und den Erhalt der Beteiligungen des Landkreises aus dem Landkreishaushalt zur Verfügung gestellt. Die vorgenannten Zahlen verdeutlichen neben ihrer maßgeblichen Bedeutung für die Erfüllung öffentlicher Zwecke auch den hohen ökonomischen Stellenwert der Beteiligungen für den Landkreis.

Der jährlich zu erstellende Beteiligungsbericht soll das Leistungsangebot der Beteiligungen im Einzelnen darstellen und den dafür erforderlichen Mitteleinsatz aufzeigen. Als Beitrag zu einer größeren Transparenz des Verwaltungshandelns für die Bürgerinnen und Bürger und zur Verbesserung der Steuerung und Kontrolle der wirtschaftlichen Betätigungen für die Mitglieder der verschiedenen Fraktionen im Kreistag geht der vorliegende Beteiligungsbericht 2024 weit über die gesetzlichen geforderten Angaben hinaus.

Ich würde mich freuen, wenn dieser Beteiligungsbericht viele interessierte Leserinnen und Leser findet. Anregungen und Wünsche für die Weiterentwicklung des Berichts richten Sie bitte an mich oder unser Beteiligungsmanagement.

A handwritten signature in blue ink, consisting of stylized cursive letters, likely reading 'Albert Gürtner'.

Albert Gürtner
Landrat

Abkürzungsverzeichnis

AG	Aktiengesellschaft
AöR	Anstalt des öffentlichen Rechts
Art.	Artikel
AV	Anlagevermögen
AW	Aufwendungen
eG	eingetragene Genossenschaft
EI	Eichstätt
EK	Eigenkapital
e.V.	eingetragener Verein
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
HGB	Handelsgesetzbuch
IHK	Industrie- und Handelskammer
i. L.	in Liquidation
IN	Ingolstadt
INVG	Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH
KAV	Kommunaler Arbeitgeberverband Bayern e.V.
KG	Kommanditgesellschaft
LKrO	Landkreisordnung
LRA	Landratsamt
Mio.	Millionen
OB	Oberbürgermeister
OP	Operationssaal
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
PAF	Pfaffenhofen a. d. Ilm
SOB	Schrobenhausen
SPNV	Schienenpersonennahverkehr
TEUR	Tausend Euro
THI	Technische Hochschule Ingolstadt
VE	Verbindlichkeiten
VGI	Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort.....	3
Abkürzungsverzeichnis	4
1. Allgemeiner Teil.....	7
1.1 Grundlagen der organisatorischen Ausgliederung kommunaler Aufgaben des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm.....	7
1.2 Inhalte und Ziele des Beteiligungsberichts	7
1.3 Vorbemerkungen	7
1.4 Darstellung der Rechts- und Organisationsformen.....	8
1.5 Erläuterungen zur Rechnungslegung	9
2. Die Beteiligungen des Landkreises im Überblick	11
2.1 Beteiligungsorganigramm	11
2.2 Beteiligungsstruktur	12
2.3 Änderungen der Beteiligungsverhältnisse	12
3. Einzeldarstellung der Beteiligungen	13
3.1 GmbH 's.....	13
3.1.1 Ilmtalklinik GmbH.....	13
3.1.2 Ilmtalklinik Dienstleistungsgesellschaft mbH.....	17
3.1.3 Ilmtalklinik – MVZ GmbH	20
3.1.4 Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH	23
3.1.5 Existenzgründerzentrum Ingolstadt GmbH	26
3.1.6 Gesellschaft für zivile Mitbenutzung des Militär-Flugplatzes Ingolstadt-Manching mbH	30
3.1.7 Oberbayerische Heimstätte Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH	31
3.2 Zweckverbände.....	35
3.2.1 Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach	35
3.2.2 kelten römer museum manching.....	39
3.2.3 Zweckverband Müllverwertungsanlage Ingolstadt.....	42
3.2.4 Zweckverband Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt, VGI.....	44
3.2.5 Zweckverband für die Beseitigung tierischer Nebenprodukte Aichach-Friedberg..	48
3.2.6 Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt	51
3.2.7 Zweckverband Vereinigte Sparkassen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm	54
3.2.8 Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt.....	59
3.2.9 Planungsverband Region Ingolstadt	64
3.3 Eigenbetrieb/Kommunalunternehmen	67

3.3.1 Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen.....	67
3.3.2 Kommunalunternehmen Strukturentwicklung.....	71
3.3.3 Kommunalunternehmen Energie und Infrastruktur.....	75
3.3.4 Kommunalunternehmen Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt AöR	79
3.4 Vereine	83
3.4.1 Europäische Metropolregion München e.V.	83
3.4.2 Hopfenland Hallertau Tourismus e.V.	85
3.4.3 Lokale Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. (Leader LAG).....	87
3.4.4 Tourismus Oberbayern München e.V. (TOM e.V.).....	89
3.4.5 Hilfe für das behinderte Kind e.V.	92
3.4.6 Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e.V.....	94
3.4.7 Landschaftspflegeverband Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.....	96
3.4.8 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen e.V.....	99
3.4.9 Klinik-Kompetenz-Bayern eG.....	100
3.4.10 Klinik IT eG.....	103
3.4.11 Ausbildungsverbund Pflege der Region Pfaffenhofen a.d.Ilm e. V.	104
3.5 Weitere Mitgliedschaften.....	105

1. Allgemeiner Teil

1.1 Grundlagen der organisatorischen Ausgliederung kommunaler Aufgaben des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm erbringt vielfältige Leistungen für seine Bürgerinnen und Bürger. Die Tätigkeit wird dabei in unterschiedlichen Organisationsformen innerhalb und außerhalb des Haushalts des Landkreises ausgeführt. Aus der im Grundgesetz garantierten kommunalen Selbstverwaltung ergibt sich zur Erfüllung öffentlicher Zwecke das Recht, insbesondere im Rahmen der Daseinsvorsorge, wirtschaftliche Unternehmen ungeachtet der Rechtsform zu errichten, zu übernehmen, wesentlich zu erweitern oder sich daran zu beteiligen. Im Vordergrund steht dabei immer der Dienst am Bürger und nicht das Streben nach einem wirtschaftlichen Gewinn. Der Landkreis übt eine Vielzahl seiner kommunalen Aktivitäten in öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Organisationsformen und Einrichtungen aus.

Die Verantwortung für die Erfüllung der kommunalen Aufgaben verbleibt jedoch beim Landkreis. Dem Kreisausschuss und dem Kreistag kommen daher die Festlegung der strategischen Ausrichtung der Unternehmen, die Vorgabe und Überwachung von Zielen sowie die Ausübung der Gesellschaftsrechte zu.

Das Beteiligungsmanagement, welches unmittelbar dem Landrat unterstellt ist, unterstützt den Kreisausschuss und den Kreistag in seiner Aufgabe der Steuerung der Unternehmen.

1.2 Inhalte und Ziele des Beteiligungsberichts

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm hat gemäß Art. 82 Abs. 3 LKrO jährlich einen Bericht über seine Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen, wenn ihm mindestens der zwanzigste Teil der Anteile eines Unternehmens gehört.

Der Beteiligungsbericht soll insbesondere Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft, die Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans gemäß Art. 82 Abs. 1 Nr. 4 LKrO, die Ertragslage und die Kreditaufnahme enthalten. Haben die Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans ihr Einverständnis mit der Veröffentlichung ihre Einzelbezüge nicht erklärt, sind ihre Gesamtbezüge so zu veröffentlichen, wie sie von der Gesellschaft nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs in den Anhang zum Jahresabschluss aufgenommen werden.

Der Bericht ist dem Kreistag vorzulegen. Der Landkreis weist ortsüblich darauf hin, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

1.3 Vorbemerkungen

- Der Bericht wurde 2025 auf Basis der Daten aus dem Wirtschaftsjahr 2024 erstellt
- Dem Beteiligungsbericht liegen die Jahresabschlüsse und Lageberichte der Beteiligungen für 2024 zugrunde
- Die Abbildung etwaiger Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen wurde verkürzt
- Ausführliche Erläuterungen und Begriffsdefinitionen befinden sich in den folgenden Kapiteln.

1.4 Darstellung der Rechts- und Organisationsformen

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Die GmbH ist eine juristische Person mit einem Stammkapital, welches der Summe der Stammeinlagen der Mitglieder (Gesellschafter) entspricht. Das „Privatvermögen“ der Gesellschafter haftet nicht für die Verbindlichkeiten der GmbH. Es besteht eine auf das Geschäft „beschränkte Haftung“. Die GmbH besitzt zwei gesetzlich vorgeschriebene Organe: Die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Ein Aufsichtsrat ist für die GmbH nicht zwingend vorgeschrieben, wird jedoch häufig, wie auch bei manchen Beteiligungsunternehmen des Landkreises, fakultativ eingerichtet.

Zweckverband

Die Zweckverbände sind Zusammenschlüsse von mehreren kommunalen Gebietskörperschaften zur gemeinsamen Erfüllung bestimmter Aufgaben, zu deren Durchführung sie berechtigt oder verpflichtet sind. Sie sind Körperschaften des öffentlichen Rechts und verwalten ihre Angelegenheiten in eigener Verantwortung. Organe sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende.

Eigenbetrieb

Eigenbetriebe sind Unternehmen des Landkreises, die außerhalb der allgemeinen Verwaltung als Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt werden. Die Organe des Eigenbetriebs sind die Werkleitung und der Werkausschuss.

Kommunalunternehmen

Kommunalunternehmen sind rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts. Die Organe des Kommunalunternehmens sind der Vorstand und der Verwaltungsrat. Der Landkreis haftet für Verbindlichkeiten des Kommunalunternehmens unbeschränkt, soweit nicht Befriedung aus dessen Vermögen zu erlangen ist. Es liegt insofern eine Gewährträgerschaft vor.

Verein

Ein Verein ist ein auf Dauer angelegter Zusammenschluss von Personen zur Verwirklichung eines gemeinsamen Zwecks mit körperschaftlicher Verfassung (Vorstand und Mitgliederversammlung als Organe), der einen Gesamtnamen führt, nach außen als Einheit auftritt und in seinem Bestand vom Mitgliederwechsel unabhängig ist.

Eingetragene Genossenschaft

Die eingetragene Genossenschaft ist eine juristische Person. Sie wird als Gesellschaft von nicht geschlossener Mitgliederzahl definiert, deren Ziel es ist, den Erwerb oder die Wirtschaft der Mitglieder oder deren soziale oder gesellschaftliche Belange durch einen gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb zu fördern.

1.5 Erläuterungen zur Rechnungslegung

Die Gesellschaften wenden ausschließlich die kaufmännische Buchführung an und erstellen ihren Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung nach den Vorschriften des HGB. Durch die Erfolgs- und Bestandsermittlung wird damit ein Einblick in die wirtschaftliche Lage und die Vermögensverhältnisse eines Unternehmens gegeben.

Die Zweckverbände bedienen sich grundsätzlich der kameralen Buchführung, wahlweise ist auch die Anwendung der kaufmännischen Buchführung möglich. Nach Ablauf des Haushaltsjahres hat der Zweckverband die Jahresrechnung nach den Vorschriften des Gemeindefinanzrechts aufzustellen. In dieser sind das Ergebnis der Haushaltswirtschaft und der Stand des Vermögens und der Schulden zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahrs nachzuweisen.

Beim Eigenbetrieb ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen. Dabei finden die allgemeinen Vorschriften des Dritten Buches des HGB entsprechend Anwendung.

Auch beim Kommunalunternehmen ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen. Auch hier finden die Vorschriften des Dritten Buches des HGB entsprechend Anwendung.

Die Vereine erstellen ebenfalls für jedes Jahr einen Jahresabschluss. Hier gibt es jedoch keine einheitliche Vorgabe, so dass grundsätzlich drei relevante Instrumente des externen Rechnungswesens in Betracht kommen. So besteht die Möglichkeit der einfachen Buchführung in Form einer Einnahme-Ausgaben-Rechnung, die Haushaltsrechnung nach den Grundsätzen der Kameralistik oder der kaufmännische Jahresabschluss nach der doppelten Buchführung.

Nachfolgend werden einige wichtige Begriffe erklärt:

Bilanz

Die Bilanz ist die Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva). Sie ist zum Ende eines Geschäftsjahres zu erstellen und neben der Gewinn- und Verlustrechnung und einem je nach Rechtsform zu erstellenden Anhang Teil des Jahresabschlusses.

Bilanzsumme

Die Bilanzsumme stellt das Bilanzvolumen dar und entspricht der Summe der Aktiva bzw. der Passiva. Unter den Aktiva befinden sich die Positionen **Anlage- und Umlaufvermögen**. Im **Anlagevermögen** sind diejenigen Vermögensgegenstände eines Unternehmens enthalten, die diesem langfristig dienen (z.B. Grundstücke, Gebäude, Fuhrpark, usw.). Zum **Umlaufvermögen** zählen alle Vermögensposten, die nur kurzfristig im Unternehmen verbleiben, weil sie ständig umgesetzt werden (z.B. Bankguthaben, Rohstoffe, usw.).

Auf der Passivseite sind die Positionen **Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen und Verbindlichkeiten** dargestellt. Beim **Eigenkapital** handelt es sich um Mittel, die von dem Eigentümer des Unternehmens zu dessen Finanzierung aufgebracht oder als erwirtschafteter Gewinn im Betriebe belassen wurden.

Rücklagen sind Eigenkapital. Sie entstehen entweder durch Einlagen der Gesellschafter oder durch die Einbehaltung von erwirtschafteten Gewinnen. Von den Rücklagen sind Rückstellungen zu unterscheiden, die Außenverpflichtungen darstellen und daher Fremdkapital sind. Sie sind hinsichtlich ihrer Entstehung und Höhe ungewiss.

Verbindlichkeiten sind Schulden und im Gegensatz zu Rückstellungen dem Grund und der Höhe nach gewiss.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

Mit Hilfe der Gewinn- und Verlustrechnung wird der Unternehmenserfolg ermittelt. Aus ihr sind alle aus der Buchführung gewonnenen Aufwendungen und Erträge und damit die Gründe für das jeweilige Jahresergebnis ersichtlich.

Abschreibungen

Die Abschreibungen sind der Werteverzehr der Wirtschaftsgüter während deren zeitlichen Nutzung.

Aufwendungen

Ausgaben eines Unternehmens für die in einer Abrechnungsperiode verbrauchten Güter, Dienstleistungen und öffentlichen Abgaben, die in der GuV den Erträgen gegenübergestellt werden.

Erträge

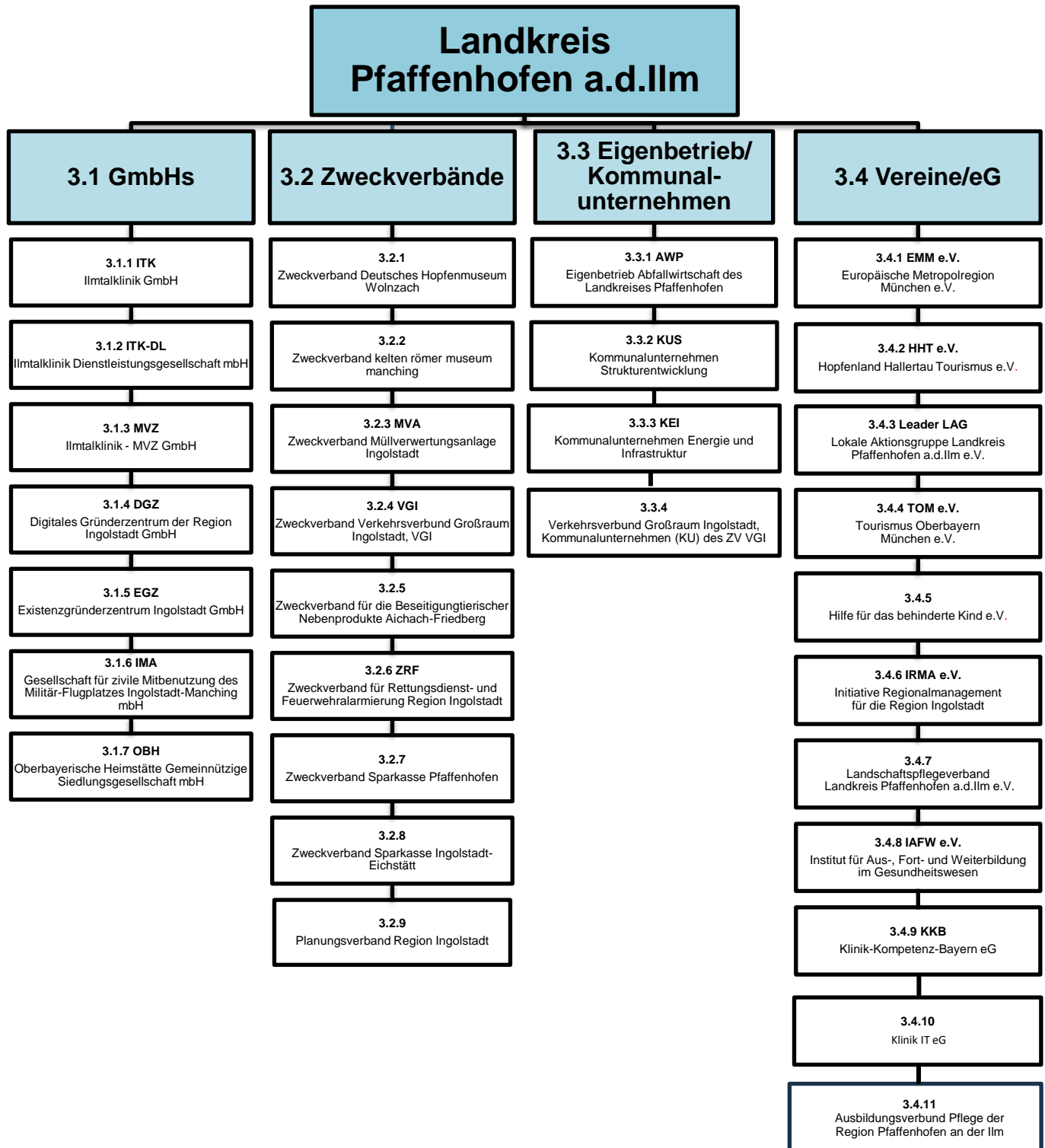
Einnahmen eines Unternehmens, die einem bestimmten Jahr zugeordnet werden und in der Erfolgsrechnung den Aufwendungen gegenübergestellt werden.

Jahresergebnis

Das Jahresergebnis ergibt sich als Differenzbetrag zwischen den Erträgen und Aufwendungen des Geschäftsjahres und stellt entweder einen Jahresüberschuss oder einen Jahresfehlbetrag dar.

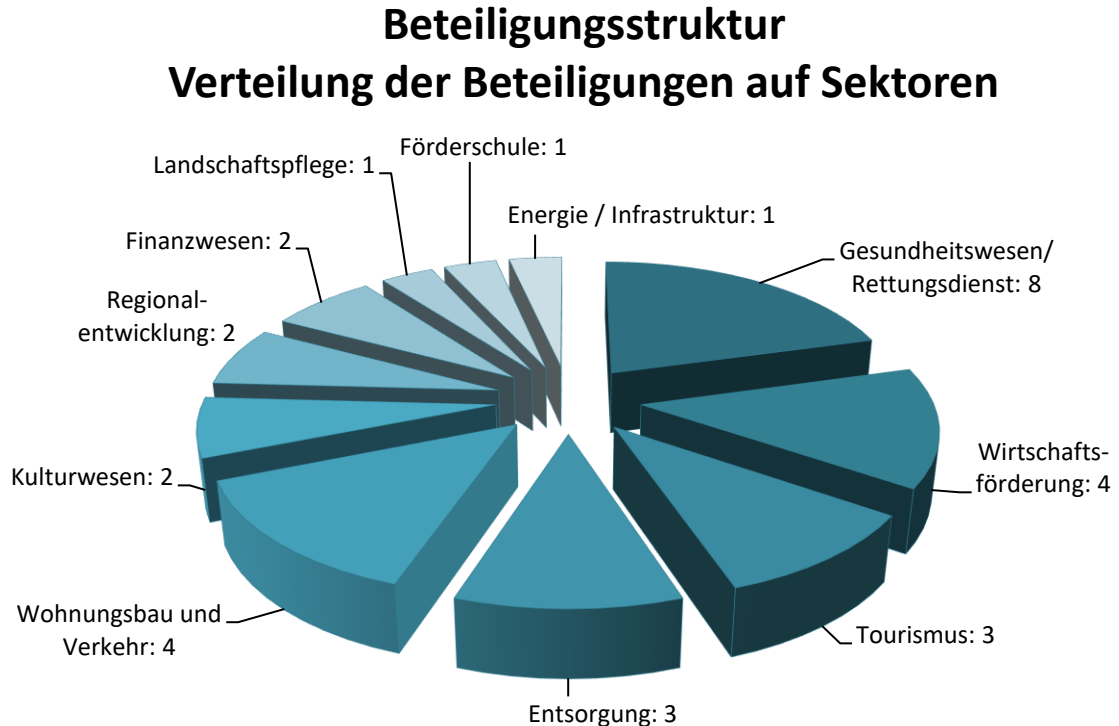
2. Die Beteiligungen des Landkreises im Überblick

2.1 Beteiligungsorganigramm



2.2 Beteiligungsstruktur

Die Leistungserbringung der Beteiligungen des Landkreises findet in mannigfaltigen Bereichen statt:



Im Bereich des Gesundheitswesens fanden die meisten Ausgliederungen der Aufgaben des Landkreises auf Einrichtungen außerhalb der Kernverwaltung statt. Mit vier externen Strukturen folgen die Bereiche Wirtschaftsförderung sowie Wohnungsbau und Verkehr. Ebenso nimmt die Entsorgung sowie der Bereich Tourismus einen deutlich größeren Platz bei den Anbietern außerhalb der Kernverwaltung ein.

2.3 Änderungen der Beteiligungsverhältnisse

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm hat seine Geschäftsanteile an der Existenzgründerzentrum Ingolstadt GmbH zum Ende des Jahres 2024 veräußert und ist somit nicht mehr beteiligt. Die Existenzgründerzentrum Ingolstadt GmbH wird daher letztmalig in diesem Bericht geführt.

Die Ilmtalklinik GmbH ist zum 01.01.2024 der Klinik IT eG beigetreten. Diese mittelbare Beteiligung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm wird in daher in diesem Bericht erstmalig dargestellt.

Außerdem ist die Ilmtalklinik GmbH zum 06.11.2024 dem Ausbildungsverbund Pflege der Region Pfaffenhofen an der Ilm beigetreten. Diese mittelbare Beteiligung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm wird daher ebenfalls in diesem Bericht erstmalig dargestellt.

3. Einzeldarstellung der Beteiligungen

3.1 GmbH's

3.1.1 Ilmtalklinik GmbH

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen

www.ilmtalkliniken.de



Stammkapital: 52.000,00 €

Gesellschafter: Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 37.960,00 € (73 %)
Landkreis Kelheim 14.040,00 € (27 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat, Geschäftsführung

Vorsitzender: Landrat Albert Gürtner

Der Landrat vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung.

Zusammensetzung des Aufsichtsrats:

Landrat Albert Gürtner
Landrat Martin Neumeyer
Martin Rohrmann
Reinhard Heinrich
Max Hechinger
Alfons Gigl
Werner Hammerschmid
Paul Weber
Wilhelm Reim
Dr. Stefan Skoruppa
Dr. Peter Maier
Willi Dürr
Helmut Fichtner
Maureen Sperling
Ludwig Wagner

Geschäftsführer:

Christian Degen

Bezüglich der Angabe der Geschäftsführerbezüge wird von der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb der Kliniken Pfaffenhofen und Mainburg einschließlich der zugehörigen medizinischen Versorgungszentren, Nebeneinrichtungen und Nebenbetriebe. Aufgabe der Gesellschaft ist es, durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden oder Körperschäden festzustellen, zu heilen, zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten und die zu versorgenden Personen unterzubringen und zu verpflegen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm leistete im Haushaltsjahr 2024 einen Verlustausgleich in Höhe von insgesamt 9.190.137,00 Euro für das Wirtschaftsjahr 2023. Daneben wurde eine Kapitaleinlage in Höhe von 2.000.000,00 Euro gewährt. Die Generalsanierung wurde mit einem Zuschuss in Höhe von 7.255.087,00 Euro gefördert und für einen Grundstückserwerb wurde eine Schlusszahlung von 34.000,00 Euro erbracht. Für Somit sind in 2024 insgesamt Finanzmittel im Gesamtwert von 18.479.224,00 Euro an die Ilmtalklinik GmbH geflossen.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

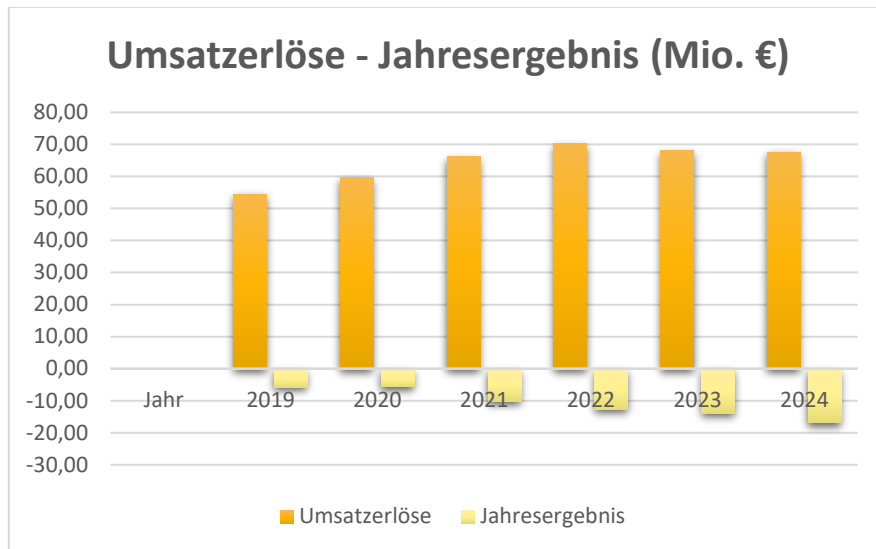
	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.028.244,30 €	1.053.296,47 €
II. Sachanlagen	61.628.160,92 €	44.862.418,53 €
III. Finanzanlagen	733.129,19 €	361.129,19 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	3.461.268,56 €	2.767.702,34 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.092.792,45 €	18.226.392,29 €
III. Liquide Mittel	1.837.849,18 €	275.004,25 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	216.703,50 €	171.167,50 €
D. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	6.325.078,71 €	4.412.407,26 €
Bilanzsumme	89.323.226,81 €	72.129.517,83 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	52.000,00 €	52.000,00 €
II. Kapitalrücklage	24.453.776,78 €	22.221.844,12 €
III. Verlustvortrag	-13.959.092,02 €	-12.727.159,36 €
IV. Jahresfehlbetrag	-16.871.763,47 €	-13.959.092,02 €
V. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	6.325.078,71 €	4.412.407,26 €
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	43.841.486,24 €	33.178.102,23 €

C. Rückstellungen	11.137.368,90 €	11.379.797,95 €
D. Verbindlichkeiten	34.294.772,50 €	27.536.108,42 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	49.599,17 €	35.509,23 €
Bilanzsumme	89.323.226,81 €	72.129.517,83 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
1. Umsatzerlöse	67.586.818,60 €	68.110.750,18 €
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	357.336,31 €	159.494,82 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	16.158.396,22 €	18.837.968,19 €
4. Materialaufwand	-20.011.160,30 €	-22.119.776,56 €
5. Personalaufwand	-58.844.049,42 €	-54.936.681,52 €
6. Abschreibungen	-2.201.015,43 €	-1.770.323,93 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-19.468.863,40 €	-21.711.597,51 €
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.815,41 €	12.360,72 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-434.597,37 €	-532.520,35 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-70.690,09 €	-4.192,01 €
11. Ergebnis nach Steuern	-16.919.009,47 €	-13.954.517,97 €
12. Sonstige Steuern	47.246,00 €	-4.574,05 €
13. Jahresfehlbetrag	-16.871.763,47 €	-13.959.092,02 €

Der Jahresabschluss wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 16.871.763,47 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen. Der Verlustvortrag des Vorjahres wird durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage abgedeckt.



Verbindlichkeiten

Zum Jahresabschluss 31.12.2024 hatte die Ilmtalklinik GmbH Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 25.055.702,85 €.

Abschlussprüfer

SGH Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreistagssitzung am 29.01.2024: Änderung der Geschäftsordnung für die Geschäftsführer

Kreistagssitzung am 29.01.2024: Gutachten für eine regionale Medizinstrategie

Kreistagssitzung am 29.01.2024: Informationen zur Errichtung einer Großküche / Sachstand Generalsanierung und weiteres Vorgehen zum „Bauabschnitt 2“

Kreistagssitzung am 15.07.2024: Zuweisung eines Kreisbeamten zur Ilmtalklinik GmbH

Kreistagssitzung am 11.11.2024: Gesellschafterversammlungen vom 20.03.2024 und 10.07.2024

Kreistagssitzung am 11.11.2024: Errichtung einer PV-Anlage auf den Dächern der Ilmtalklinik Pfaffenhofen

Kreistagssitzung am 11.11.2024: Sachstand zur Generalsanierung und weiteres Vorgehen

Kreisausschusssitzung am 25.11.2024 und Kreistagssitzung am 09.12.2024: Gesellschafterversammlung vom 27.11.2024

3.1.2 Ilmtalklinik Dienstleistungsgesellschaft mbH

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen

**Stammkapital:** 51.129,19 €**Gesellschafter:** Ilmtalklinik GmbH (100 %)**Organe:** Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung

Der Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Gesellschafterversammlung der Dienstleistungs-GmbH. Vor Abstimmungen holt er die Zustimmung des Aufsichtsrats der Ilmtalklinik GmbH ein.

Geschäftsführer:

Christian Degen

Der Geschäftsführer erhält für seine Tätigkeit keine Bezüge.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit der ambulanten und stationären Krankenhausversorgung der Bevölkerung durch die Ilmtalklinik GmbH anfallen ohne spezifisch ärztlicher oder krankenpflegerischer Natur zu sein. Dazu gehören insbesondere Küchendienstleistungen, die Gebäudereinigung, die Versorgung mit Wäsche, der Hygienedienst, Transportdienste, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Geräten und Gebäuden und das sonstige Facility-Management.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

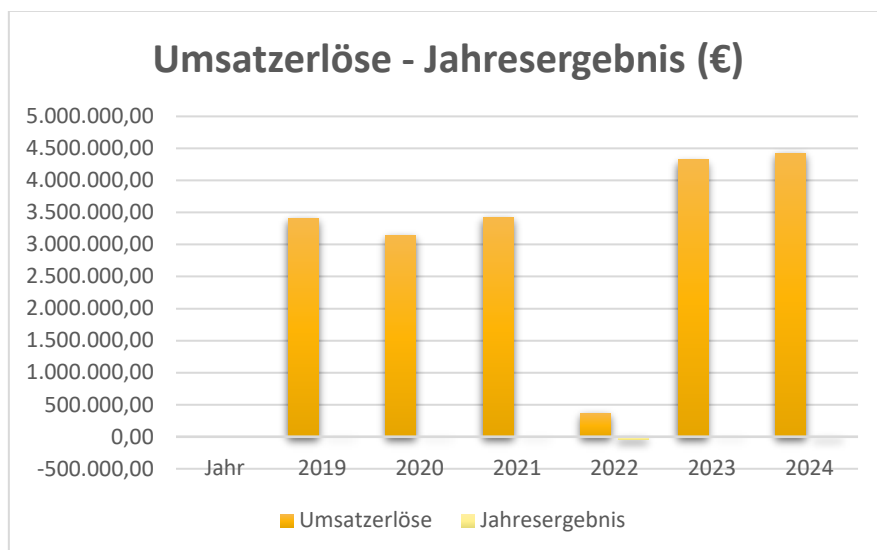
	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	87.651,00 €	78.955,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	34.718,41 €	30.311,20 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	571.121,51 €	594.576,99 €
III. Liquide Mittel	22.485,97 €	21.443,83 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	38,23 €	0,00 €
Bilanzsumme	716.015,12 €	725.287,02 €

Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	51.129,19 €	51.129,19 €
II. Gewinnvortrag	124.080,68 €	120.371,62 €
III. Jahresüberschuss /-fehlbetrag	-15.949,82 €	3.709,06 €
B. Rückstellungen	105.934,91 €	107.994,59 €
C. Verbindlichkeiten	450.820,16 €	442.082,56 €
Bilanzsumme	716.015,12 €	725.287,02 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
1. Umsatzerlöse	4.426.034,17 €	4.322.545,39 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	10.798,88 €	87.921,19 €
3. Materialaufwand	-1.657.197,16 €	-1.688.806,26 €
4. Personalaufwand	-2.409.596,29 €	-2.370.746,16 €
5. Abschreibungen	-19.973,28 €	-19.881,35 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-353.127,25 €	-326.396,75 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,99 €	0,96 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-713,34 €	-927,72 €
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,24 €	-0,24 €
10. Ergebnis nach Steuern	-3.773,52 €	3.709,06 €
11. Sonstige Steuern	-12.176,30 €	0,00 €
12. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-15.949,82 €	3.709,06 €

Der Jahresabschluss wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 15.949,82 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.



Abschlussprüfer

SGH Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.1.3 Ilmtalklinik – MVZ GmbH

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen

**Stammkapital:** 25.000,00 €**Gesellschafter:** Ilmtalklinik GmbH (100 %)**Organe:** Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung

Die Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertreten die Ilmtalklinik GmbH in der Gesellschafterversammlung der Ilmtalklinik – MVZ GmbH. Vor Abstimmungen holen sie die Zustimmung des Aufsichtsrats der Ilmtalklinik GmbH ein.

Geschäftsführer: Christian Degen

Der Geschäftsführer erhält für seine Tätigkeit keine Bezüge.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Gründung und der Betrieb eines oder mehrerer Medizinischer Versorgungszentren unter ärztlicher Leitung im Sinne des § 95 des Fünften Buches des Sozialgesetzbuches (SGB V) im Landkreis Pfaffenhofen und im Landkreis Kelheim zum Zwecke der Erbringung vertrags- und privatärztlicher Leistungen in der ambulanten ärztlichen Versorgung von hilfsbedürftigen Menschen mit Erkrankungen sowie der präventiven Gesundheitsvorsorge in den Fachbereichen der Ilmtalklinik/Krankenhaus Mainburg.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

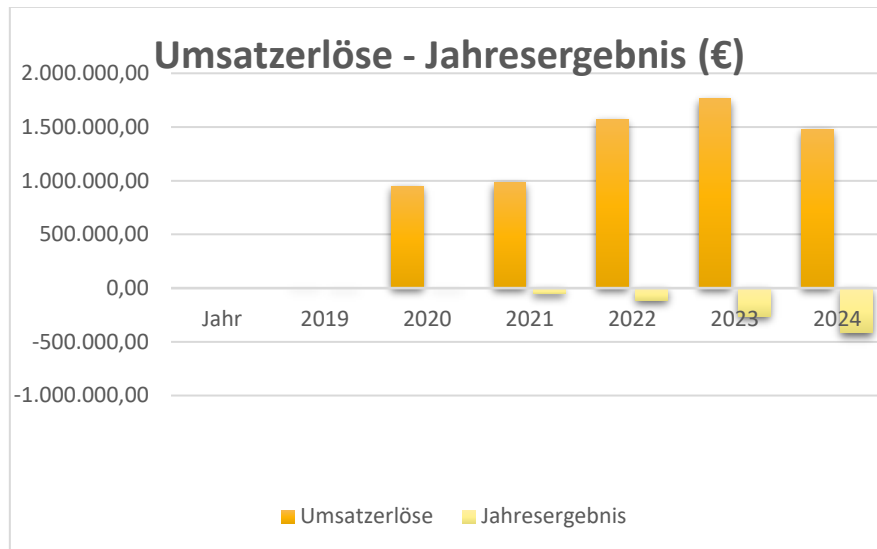
	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	477.770,37 €	551.767,00 €
II. Sachanlagen	211.957,11 €	202.368,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	4.918,00 €	12.381,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	224.976,93 €	164.858,26 €
III. Liquide Mittel	23.818,40 €	105.876,51 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.570,12 €	2.314,02 €
D. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	176.388,44 €	131.621,52 €
Bilanzsumme	1.127.399,37 €	1.171.186,31 €

Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00 €	25.000,00 €
II. Kapitalrücklage	656.000,00 €	285.000,00 €
III. Verlustvortrag	-441.621,52 €	-177.577,31 €
IV. Jahresfehlbetrag	-415.766,92 €	-264.044,21 €
V. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	176.388,44 €	131.621,52 €
B. Rückstellungen	85.720,48 €	92.284,28 €
C. Verbindlichkeiten	1.041.678,89 €	1.078.902,03 €
Bilanzsumme	1.127.399,37 €	1.171.186,31 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
1. Umsatzerlöse	1.479.546,48 €	1.761.149,11 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	22.745,29 €	19.083,75 €
3. Materialaufwand	-93.644,93 €	-124.333,16 €
4. Personalaufwand	-1.346.185,15 €	-1.380.694,36 €
5. Abschreibungen	-143.571,47 €	-135.217,60 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-312.935,93 €	-390.407,19 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6,82 €	14,85 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.090,03 €	-13.639,61 €
9. Ergebnis nach Steuern	-405.128,92 €	-264.044,21 €
10. Sonstige Steuern	-10.638,00 €	0,00 €
11. Jahresfehlbetrag	-415.766,92 €	-264.044,21 €

Der Jahresabschluss wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 415.766,92 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.



Abschlussprüfer

SGH Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.1.4 Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH

Schloßlande 26, 85049 Ingolstadt

www.brigk.digital



Stammkapital: 100.000,00 €

Gesellschafter:

- Stadt Ingolstadt 34.000,00 € (34,0 %)
- Landkreis Eichstätt 4.000,00 € (4,0 %)
- Landkreis Neuburg Schrobenhausen 4.000,00 € (4,0 %)
- Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 4.000,00 € (4,0 %)
- AUDI AG Ingolstadt 25.000,00 € (25,0 %)
- MMS Portfolio GmbH, München 6.000,00 € (6,0 %)
- Conti Temic microelektronik GmbH, Ingolstadt 5.000,00 € (5,0 %)
- HERE German Holdings B.V. Eindhoven, NL 5.000,00 € (5,0 %)
- Sparkasse Ingolstadt Eichstätt 5.000,00 € (5,0 %)
- Donaukurier GmbH, Ingolstadt 2.000,00 € (2,0 %)
- BAUER Aktiengesellschaft, Schrobenhausen 2.000,00 € (2,0 %)
- Beteiligungsgesellschaft Klinikum Ingolstadt GmbH 2.000,00 € (2,0 %)
- Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH (INVG) 1.000,00 € (1,0 %)
- COM-IN Telekommunikations GmbH, Ingolstadt 1.000,00 € (1,0 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat, Geschäftsführung und Kuratorium
Landrat Albert Gürtner vertrat den Landkreis Pfaffenhofen im Aufsichtsrat und in der Gesellschafterversammlung

Vorsitzende: Bürgermeisterin Dr. Dorothea Deneke-Stoll

Zusammensetzung des Aufsichtsrats:

Dr. Dorothea Deneke-Stoll, Bürgermeisterin Ingolstadt
Dr. Hans-Otto Feldhütter, Fraunhofer-Gesellschaft e.V. (bis 31.03.2024)
Thomas Grohs, Airbus Defence and Space GmbH
Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt
Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen
Dr. Claudio Longo, Conti Termic microelectronic GmbH
Prof. Dr. Gabriele Gien, Katholische Universität Eichstätt
Prof. Dr. Walter Schober, THI
Jürgen Wittmann, Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt (bis 07.04.2024)
Michael Hörmann, Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt (ab 08.04.2024)
Peter Stechel, Audi AG
Martin Köhler, Audi AG
Dr. Dietmar Scherer, Audi AG
Axel Borchert, HERE Europe B. V.
Andrea Finkenzeller-Lohse, MediaMarktSaturn Retail Group
Prof. Dr. Georg Rosenfeld, Stadt Ingolstadt

Geschäftsführer: Herr Dr. Franz Glatz

Auf die Angabe der Organbezüge wird entsprechend § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines digitalen Gründerzentrums um die Region Ingolstadt in der Bewältigung der Herausforderungen der Digitalisierung nachhaltig zu stärken. Ziel ist es, Unternehmensgründungen mit Bezug zu digitalen Technologien zu fördern und die in der Region beheimateten Unternehmen im Bereich der digitalen Technologien untereinander und insbesondere mit Start-Up Unternehmen aus dem digitalen Umfeld zu vernetzen, um die Innovationskraft der regionalen Wirtschaft zu stärken und zukunftsorientierte Arbeitsplätze zu schaffen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

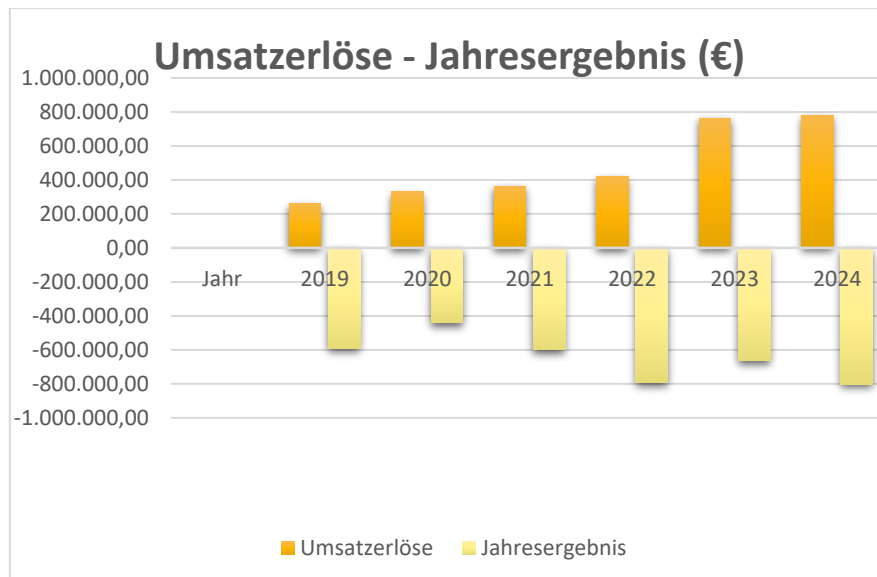
Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00 €	5.369,00 €
Sachanlagen	404.266,00 €	485.533,00 €
Finanzanlagen	3.678.551,33 €	4.505.148,92 €
Umlaufvermögen		
Vorräte	10.875,46 €	7.500,00 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	304.181,40 €	356.086,14 €
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	80.263,82 €	118.902,29 €
Rechnungsabgrenzungsposten	15.285,11 €	6.104,06 €
Bilanzsumme	4.493.424,12 €	5.484.643,41 €
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	100.000,00 €	100.000,00 €
Kapitalrücklage	8.400.000,00 €	8.400.000,00 €
Verlustvortrag	4.058.757,57 €	3.395.830,50 €
Jahresfehlbetrag	802.264,98 €	662.927,07 €
Sonderposten	324.375,93 €	402.678,31 €
Sonstige Rückstellungen	54.371,17 €	108.614,68 €
Verbindlichkeiten	467.346,07 €	527.121,77 €
Rechnungsabgrenzungsposten	8.353,50 €	4.986,22 €
Bilanzsumme	4.493.424,12 €	5.484.643,41 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
1. Umsatzerlöse	779.687,15 €	763.571,28 €
2. Gesamtleistung	779.687,15 €	763.571,28 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.527.221,03 €	1.692.680,96 €
4. Materialaufwand	32.900,60 €	43.278,04 €
5. Personalaufwand	708.612,12 €	846.724,71 €
6. Abschreibungen	131.736,81 €	178.780,67 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.265.141,25 €	2.108.234,97 €
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	54.134,10 €	58.154,00 €
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	32,05 €	0,00 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.678,53 €	54,92 €
11. Ergebnis nach Steuern	-801.994,98 €	-662.667,07 €
12. Sonstige Steuern	270,00 €	260,00 €
13. Jahresfehlbetrag	802.264,98 €	662.927,07 €

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 802.264,98 € (Vorjahr 662.927,07 €) wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**Abschlussprüfer**

Zieglmeier + Stark, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater PartG mbB

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr**Fehlanzeige**

Beteiligungsbericht des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm für das Geschäftsjahr 2024
Beteiligungsmanagement: Birgit Stimpel

3.1.5 Existenzgründerzentrum Ingolstadt GmbH

Marie-Curie-Str. 6, 85055 Ingolstadt

www.egz.de

Stammkapital: 204.800,00 €



Gesellschafter:

- IFG Ingolstadt AöR 102.400,00 € (50,0 %)
- Landkreis Eichstätt 15.360,00 € (7,5 %)
- Landkreis Neuburg Schrobenhausen 15.360,00 € (7,5 %)
- Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 7.680,00 € (3,75 %)
- Sparkasse Ingolstadt Eichstätt 20.480,00 € (10,0 %)
- Vereinigte Sparkassen Landkreis Pfaffenhofen, 7.680,00 € (3,75 %)
- Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG 30.720,00 € (15,0 %)
- IHK für München und Oberbayern 2.560,00 € (1,25 %)
- Handwerkskammer für München und Oberbayern 2.560,00 € (1,25 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung, Kuratorium
Der Landrat vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung

Geschäftsführer: Herr Hannes Schleh
Auf die Angabe der Organbezüge wird entsprechend § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Bildung einer Standortgemeinschaft für überwiegend neugegründete Betriebe aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistungen in Ingolstadt. Ziel ist die Förderung der regionalen Wirtschaftsstruktur durch Unterstützung von Unternehmensgründungen und Schaffung von Arbeitsplätzen. Schwerpunkte der Tätigkeit sind die Verwaltung und Vermietung von gewerblichen Räumen und der Unterhalt von Serviceeinrichtungen im Existenzgründerzentrum sowie die Betreuung der Unternehmen des Zentrums durch Information über Unternehmensplanung, durch Technologie-, Finanzierungs- und Marketingberatung sowie durch Vermittlung von Kontakten.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

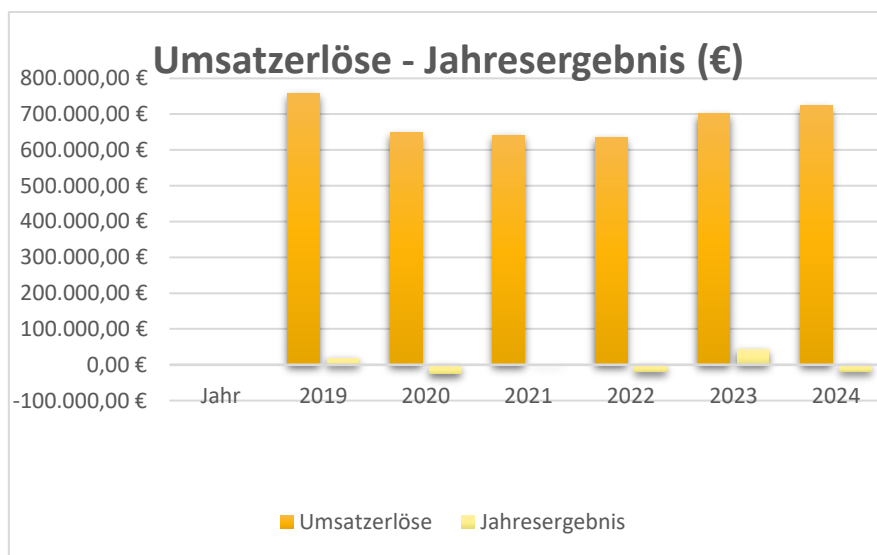
	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.484,00 €	6.461,00 €
II. Sachanlagen		
1. Bauten auf fremden Grundstücken	18.644,00 €	19.654,00 €
2. Technische Anlagen und Maschinen	13.726,00 €	17.369,00 €
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	40.806,00 €	57.262,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	73.318,01 €	43.870,95 €
2. Forderungen gegen Gesellschafter	358.388,51 €	297.333,48 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4.671,11 €	8.024,66 €
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	190.250,08 €	186.859,29 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.477,96 €	6.059,33 €
Bilanzsumme	714.765,67 €	642.893,71 €

Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	204.800,00 €	204.800,00 €
II. Verlust-/Gewinnvortrag	134.336,30 €	91.926,37 €
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-18.688,83 €	42.409,93 €
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	117.453,96 €	45.889,67 €
C. Verbindlichkeiten		
1. VE gegenüber Kreditinstituten	94,43 €	75,98 €
2. VE gegenüber Lieferungen und Leistungen	41.374,78 €	19.800,20 €
3. VE gegenüber Gesellschafter	34.644,31 €	32.607,14 €
4. sonstige VE	198.086,16 €	203.451,57 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.664,56 €	1.932,85 €
Bilanzsumme	714.765,67 €	642.893,71 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
1. Umsatzerlöse	723.912,41 €	700.653,80 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.687,45 €	13.333,50 €
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-186.254,78 €	-176.969,60 €
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-315.267,65 €	-262.011,56 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen	-55.641,92 €	-52.226,27 €
5. Abschreibungen	-30.005,49 €	-26.118,85 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-177.067,03 €	-158.694,81 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.948,45 €	4.447,54 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	-63,81 €
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,27 €	-0,01 €
10. Ergebnis nach Steuern	-18.688,83 €	42.349,93 €
11. Sonstige Steuern	0,00 €	60,00 €
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-18.688,83 €	42.409,93 €

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 18.688,83 € wird mit dem bestehenden Gewinnvortrag von 134.336,30 € verrechnet.

**Abschlussprüfer**

Zieglmeier + Stark, Wirtschaftsprüfer Steuerberater PartG mbB

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung am 05.02.2024 und Kreistagssitzung am 19.02.2024:

Gesellschafterversammlung vom 14.12.2023

Kreisausschusssitzung am 01.07.2024 und Kreistagssitzung am 15.07.2024:
Umlaufbeschluss der Gesellschafter

Kreisausschusssitzung am 07.10.2024 und Kreistagssitzung am 21.10.2024:
Gesellschafterversammlung vom 01.08.2024

Kreistagssitzung am 09.12.2024: Gesellschafterversammlung vom 12.12.2024

3.1.6 Gesellschaft für zivile Mitbenutzung des Militär-Flugplatzes Ingolstadt-Manching mbH

Zur General Aviation 2, 85077 Manching
www.flugplatz-ingolstadt.de



Stammkapital: 174.803,00 €

Gesellschafter:

- Landkreis Pfaffenhofen 5.360,00 € (3,1 %)
- Herr Peter Baustetter: 7.627,00 € (4,4 %)
- Herr Johann Regner: 21.232,00 € (12,1 %)
- Frau Michaela Teschemacher: 26.076,00 € (14,9 %)
- Herr Fritz Götz: 18.140,00 € (10,4 %)
- CS Beteiligungs GmbH: 96.368,00 € (55,1 %)

Organe: Gesellschafterversammlung und Geschäftsführer
Landrat Albert Gürtner vertrat den Landkreis in der Gesellschafterversammlung.

Geschäftsführer: Herr Peter Baustetter
Auf die Angabe der Organbezüge wird entsprechend § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH:

Gegenstand des Unternehmens ist die zivile Nutzung oder Mitbenutzung des Militärflugplatzes Ingolstadt-Manching. Innerhalb dieser Grenzen ist die Gesellschaft zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig oder nützlich erscheinen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts lagen die Zahlen für das Geschäftsjahr 2024 noch nicht vor.

Abschlussprüfer

Lorz + Partner mbB, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreistagssitzung am 19.02.2024: Umlaufbeschluss der Gesellschafter

Kreistagssitzung am 09.12.2024: Gesellschafterversammlung vom 18.12.2024

3.1.7 Oberbayerische Heimstätte Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH

Casinostraße 1, 85540 Haar

www.oh-muenchen.de



Stammkapital: 10.000.000,00 €

Gesellschafter: Bezirk Oberbayern 9.859.534,00 € (98,6 %)
Landkreis Pfaffenhofen 139.054,00 € (1,39 %)
Stadt Freising 1.412,00 € (0,01 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat, Geschäftsführer
Der Landrat vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung.

Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

Thomas Schwarzenberger, Bezirkstagspräsident
Dr. Michael Schanderl, stv. Landrat
Michael Asam, Bürgermeister a.D.
Ulrike Goldstein, Rechtsanwältin
Karin Hobmeier, Politologin
Erika Sturm, Sachbearbeiterin
Max Gotz, Oberbürgermeister
Rainer Gross, Rechtsanwalt
Harald Schwab, IT-Berater

Geschäftsführer: Herr Jan Termin (ab 01.01.2024)

Auf die Angabe von Bezügen der Geschäftsführung wird unter Anwendung des § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und somit verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

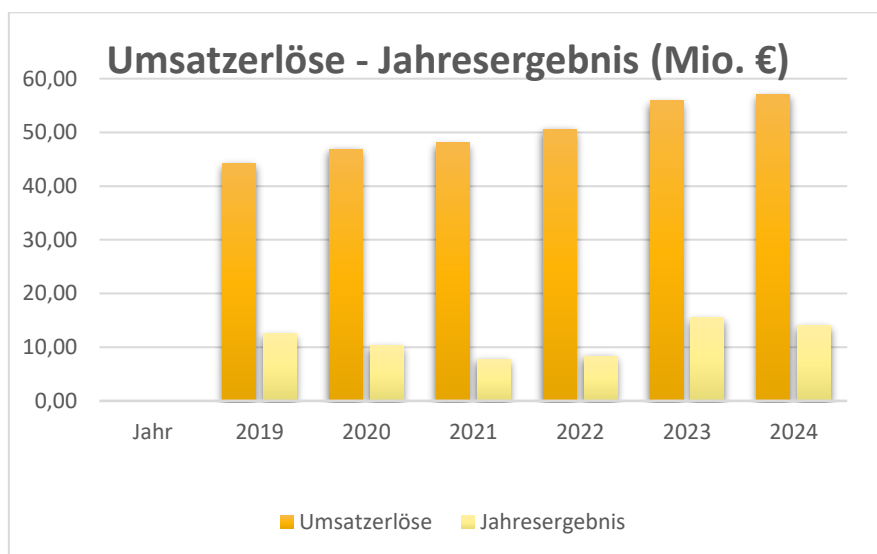
Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	23.723,95 €	54.036,02 €
II. Sachanlagen	472.130.265,67 €	458.655.648,07 €
III. Finanzanlagen	8.053.982,25 €	8.067.650,96 €
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	22.123.588,33 €	18.554.608,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.062.373,84 €	10.722.168,36 €
III. Liquide Mittel	24.532.690,30 €	18.853.955,92 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	291.957,18 €	248.713,40 €
Bilanzsumme	538.218.581,52 €	515.156.780,73 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	10.000.000,00 €	10.000.000,00 €
II. Gewinnrücklagen	113.008.998,28 €	113.008.998,28 €
III. Bilanzgewinn	90.155.179,81 €	76.589.822,08 €
B. Rückstellungen	17.835.823,54 €	14.172.623,23 €
C. Verbindlichkeiten	299.567.540,56 €	293.613.792,13 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	7.651.039,33 €	7.771.545,01 €
Bilanzsumme	538.218.581,52 €	515.156.780,73 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
1. Umsatzerlöse	57.075.768,82 €	55.911.521,40 €
2. Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken	3.564.108,54 €	4.367.043,51 €
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	406.549,10 €	438.649,89 €
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.914.824,30 €	1.280.461,08 €
5. Aufwendungen für bezogene Leistungen	26.462.513,36 €	26.117.862,54 €
6. Personalaufwand	8.351.566,47 €	7.767.675,01 €
7. Abschreibungen	11.508.698,85 €	11.765.220,10 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.614.416,25 €	2.300.146,69 €
9. Erträge aus Beteiligungen	170,65 €	215,42 €
10. Erträge aus Gewinnabführung	8.331.193,65 €	8.781.651,82 €
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	449.021,69 €	221.996,21 €
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.453.891,28 €	4.385.265,17 €
13. Aufwendungen aus Verlustübernahme	3.124,02 €	3.778,92 €
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.317.261,46 €	3.107.098,66 €
15. Ergebnis nach Steuern	14.030.165,06 €	15.554.492,24 €
16. Sonstige Steuern	64.807,33 €	64.800,74 €
17. Jahresüberschuss	13.965.357,73 €	15.489.691,50 €

Vom Bilanzgewinn in Höhe von 90.155.179,81 € (Vorjahr: 76.589.822,08 €), der sich aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 13.965.357,73 € und einem Gewinnvortrag in Höhe von 76.189.822,08 € ergibt, ist eine Ausschüttung in Höhe von 400.000,00 € vorzunehmen und der verbleibende Betrag in Höhe von 89.755.179,81 € auf neue Rechnung vorzutragen.



Abschlussprüfer

Verband bayerischer Wohnungsunternehmen (Baugenossenschaften und -gesellschaften) e.
V. Gesetzlicher Prüfungsverband

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung am 05.02.2024 und Kreistagssitzung am 19.02.2024:

Umlaufbeschluss der Gesellschafter

Kreisausschusssitzung am 07.10.2024 und Kreistagssitzung am 21.10.2024:

Gesellschafterversammlung vom 22.07.2024

3.2 Zweckverbände

3.2.1 Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach

Elsenheimerstraße 2, 85283 Wolnzach

www.hopfenmuseum.de



Deutsches
Hopfenmuseum
Wolnzach

Verbandsmitglieder: Bezirk Oberbayern
Markt Wolnzach
Landkreis Pfaffenhofen
Verein „Deutsches Hopfenmuseum e.V.“

Organe: Verbandsversammlung, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Bürgermeister Jens Machold

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Thomas Schwarzenberger, Bezirkstagspräsident

Albert Gürtner, Landrat

Alois Brummer

Simon Zimmermann

Roland Dörfler

Fabian Flössler

Lorenz Reich

Josef Siegmund

Franz Westermair (bis 05.03.2024)

Florian Seidl (ab 06.03.2024)

Hans Böswirth (bis 05.03.2024)

Stefanie Lehmail (ab 06.03.2024)

Stefan Gandorfer (ab 06.03.2024)

Jens Machold

Anja Koch

Marianne Heigl

Jutta Winter

Dr. Eckart Stüber

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, das Deutsche Hopfenmuseum zu errichten und zu betreiben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Die Verbandsumlage betrug im Haushaltsjahr 2024 51.500,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses**a) Verwaltungshaushalt Einnahmen**

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Mindereinnahmen
Benutzungsgebühren u. ä.	103.500,00 €	99.089,86 €	-4.410,14 €
Einnahmen aus Verkauf	2.000,00 €	2.158,58 €	158,58 €
Mieten und Pachten	51.000,00 €	48.850,68 €	-2.149,32 €
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0,00 €	1.174,74 €	1.174,74 €
Zuweisungen/Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	260.500,00 €	235.039,81 €	-25.460,19 €
Zuweisungen/Zuschüsse von privaten Unternehmen	1.000,00 €	0,00 €	-1.000,00 €
Gesamteinnahmen	418.000,00 €	386.313,67 €	-31.686,33 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

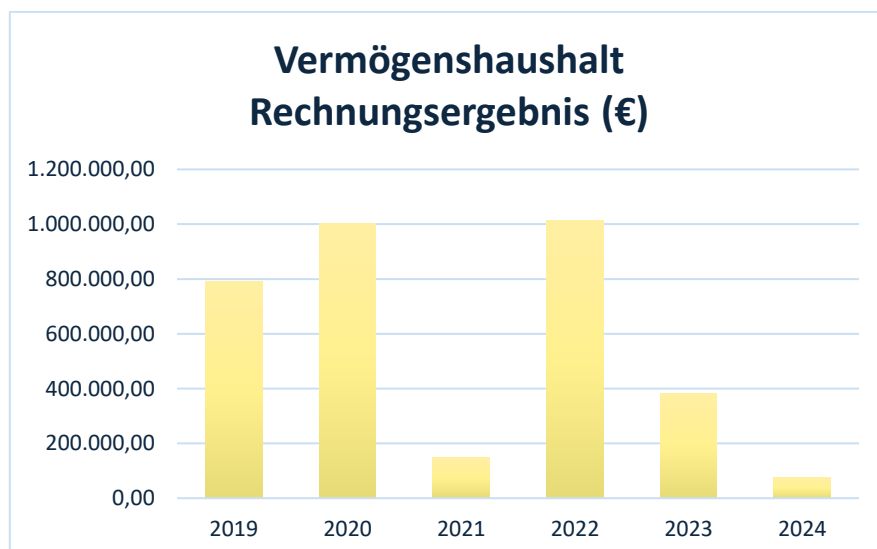
Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	10.000,00 €	11.027,50 €	1.027,50 €
Dienstbezüge und dgl.	175.000,00 €	181.704,66 €	6.704,66 €
Beiträge zu Versorgungskassen	8.000,00 €	6.116,39 €	-1.883,61 €
Beiträge zu Sozialversicherung	34.500,00 €	35.626,97 €	1.126,97 €
Unterhalt Grundstücke und bauliche Anlagen	11.500,00 €	5.079,67 €	-6.420,33 €
Unterhalt sonstiges unbewegliches Vermögen	500,00 €	0,00 €	-500,00 €
Geräte, etc.	35.000,00 €	27.222,60 €	-7.777,40 €
Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen, etc.	65.500,00 €	52.612,61 €	-12.887,39 €
Besondere Aufwendungen Bedienstete	1.000,00 €	978,05 €	-21,95 €
Weitere Verwaltungs – u. Betriebsausgaben	40.000,00	34.356,47 €	-5.643,53 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	25.000,00 €	18.386,19 €	-6.613,81 €
Geschäftsausgaben	9.000,00 €	10.873,54 €	1.873,54 €
weitere allg. Ausgaben	3.000,00 €	2.329,02 €	-670,98 €
Gesamtausgaben	418.000,00 €	386.313,67 €	-31.686,33 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Mindereinnahmen
Entnahme aus Rücklagen	27.000,00 €	27.225,82 €	225,82 €
Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen vom Land	47.000,00 €	47.000,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	74.000,00 €	74.225,82 €	225,82 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Zuführung an Rücklagen	0,00 €	451,24 €	451,24 €
Erwerb von beweglichen Sachen AV	5.000,00 €	743,75 €	-4.256,25 €
Baumaßnahmen	0,00 €	4.030,83 €	4.030,83 €
Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen an Zweckverbände u. dgl.	69.000,00 €	69.000,00 €	0,00 €
Gesamtausgaben	74.000,00 €	74.225,82 €	225,82 €



e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2024 0,00 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist die Verbandsversammlung zuständig. Das Kreisrechnungsprüfungsamt des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm wird als Sachverständiger herangezogen. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts war die Jahresrechnung noch nicht geprüft.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.2 kelten römer museum manching

Im Erlet 2, 85077 Manching
www.museum-manching.de



Verbandsmitglieder: Bezirk Oberbayern
Markt Manching
Landkreis Pfaffenhofen
Freundeskreis kelten römer museum manching

Organe: Verbandsversammlung, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Bürgermeister Herbert Nerb (bis 31.12.2024)

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Landrat Albert Gürtner
Birgid Neumayr
Elke Drack
Martin Braun
Bezirkstagspräsident Thomas Schwarzenberger
Bezirksrat Jürgen Haindl
Bezirksrat Fabian Flössler
Bezirksrätin Florina Vilgertshofer
Bürgermeister Herbert Nerb
Johann Froschmeier
Adolf Engel
Victoria Görlitz
Dr. Georg Schweiger
Richard Krammer
Heribert Mayr
Günther Müller

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, das kelten römer museum manching kulturell zu fördern und ein Museumsgebäude zu errichten und dieses als kulturelle Einrichtung zu betreiben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis leistete eine Betriebskostenumlage in Höhe von 174.468,00 €. Daneben zahlte der Landkreis einen Betrag in Höhe von 23.000,00 € aus der Gewinnausschüttung der Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt weiter.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	843.744,34 €	952.431,71 €
Sonstige Finanzeinnahmen	9.200,00 €	1.956,13 €
Gesamteinnahmen	852.944,34 €	954.387,84 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Personalausgaben	535.800,00 €	529.627,18 €
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	306.144,34 €	246.022,06 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	11.000,00 €	178.738,60 €
Gesamtausgaben	852.944,34 €	954.387,84 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	11.000,00 €	178.738,60 €
Entnahme aus Rücklagen	210.700,00 €	49.822,45 €
Zuschüsse für Investitionen/Investitionsfördermaßnahmen	88.400,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	310.100,00 €	228.561,05 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Vermögenserwerb	16.300,00 €	7.746,90 €
Baumaßnahmen Hochbau	42.000,00 €	19.410,65 €
Baumaßnahmen Betriebsanlagen	251.800,00 €	201.403,50 €
Gesamtausgaben	310.100,00 €	228.561,05 €





e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2024 173.590,00 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist die Verbandsversammlung zuständig. Das Kreisrechnungsprüfungsamt des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm wird als Sachverständiger herangezogen.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung am 05.02.2024: Leistung eines jährlichen Betriebskostenanteils für das Haushaltsjahr 2024

Kreisausschusssitzung am 07.10.2024: Leistung eines jährlichen Betriebskostenanteils für das Haushaltsjahr 2025

3.2.3 Zweckverband Müllverwertungsanlage Ingolstadt

Am Mailinger Bach 141, 85055 Ingolstadt

www.mva-ingolstadt.de



Verbandsmitglieder: Landkreis Eichstätt
Stadt Ingolstadt
Landkreis Kelheim
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis Roth

Organe: Verbandsversammlung, Verbandsausschuss, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf

Mitglieder der Verbandsversammlung

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Anton Westner, Pfaffenhofen
Andreas Herschmann, Pfaffenhofen
Herbert Nerb, Pfaffenhofen
Dr. Christian Scharpf, OB IN
Karl Ettinger, Ingolstadt
Jürgen Köhler, Ingolstadt
Klaus Mittermaier, Ingolstadt
Robert Schidlmeier, Ingolstadt
Dr. Christoph Spaeth, Ingolstadt
Brigitte Mader, Ingolstadt
Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt
Andreas Schieferbein, Eichstätt
Raimund Lindner, Eichstätt
Martin Neumeyer, Landrat Kelheim
Manfred Jackermeier, Kelheim
Christian Nerb, Kelheim
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-SOB
Günter Gamisch, Neuburg-Schrobenhausen
Peter Mosch, Neuburg-Schrobenhausen
Ben Schwarz, Landrat Roth
Markus Mahl, Roth
Helmut Neuweg, Roth

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die Abfallentsorgungsanlagen zu errichten und zu betreiben, die zur Erfüllung der Entsorgungspflicht seiner Mitglieder erforderlich sind. Zu diesem Zweck hat er eine thermische Behandlungsanlage mit Reststoff- und Notdeponie und deren Zufahrtsstraßen zu errichten, zu betreiben und insbesondere den von seinen Mitgliedern oder aus dem Bereich seiner Mitglieder zugeführten Haus- und Gewerbemüll einschließlich den für die thermische Behandlung aufbereiteten nicht aus industriellen Kläranlagen stammenden Klärschlamm thermisch zu behandeln, sowie nicht verwertbare oder nicht weiterzubehandelnde Abfälle zu deponieren, sowie die Anlagen zu unterhalten. Der behandelte Müll ist technisch und wirtschaftlich optimal zu verwerten.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts lagen die Zahlen für das Geschäftsjahr 2024 noch nicht vor.

Abschlussprüfer

Bavaria Revisions- und Treuhand Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.4 Zweckverband Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt, VGI

Am Nordbahnhof 3, 85049 Ingolstadt



Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt
Landkreis Eichstätt
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm
Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH (INVG)

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Ludwig Wayand, Bürgermeister Baar-Ebenhausen
Dr. Christian Scharpf, Oberbürgermeister Ingolstadt
Patricia Klein, Ingolstadt (bis 10.04.2024)
Stephan Ertl, Ingolstadt (ab 11.04.2024)
Petra Volkwein, Ingolstadt
Jochen Semle, Ingolstadt
Raimund Reibenspieß
Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt
Andrea Mickel, Bürgermeisterin Gaimersheim
Josef Grienberger, Oberbürgermeister Eichstätt
Anton Haunsberger, Kipfenberg
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen
Karola Schwarz, Neuburg-Schrobenhausen

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Aufgabe des Zweckverbandes ist die Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs zu einem attraktiven und leistungsfähigen, durchgängig nutzbaren, unter verkehrlich, sozialen und ökologischen Gesichtspunkten bedarfsgerechten Gesamtsystems für die Bevölkerung im Sinne eines Verkehrsverbundes, das alle Verkehrsangebote des allgemeinen ÖPNV und des Schienenpersonennahverkehrs im Rahmen der Aufgabenverantwortung der Verbandsmitglieder für den allgemeinen ÖPNV für die Region bündelt.

Dem Zweckverband obliegt insbesondere die Festlegung

1. der Tarifhöhe und der Tarifstruktur sowie der Beförderungsbedingungen im Verbundgebiet
2. des Einnahmeaufteilungsverfahrens
3. des Vertriebskonzepts und der Regelung der Vertriebsprovisionen
4. des Marketingkonzepts und der Leitlinien der Öffentlichkeitsarbeit
5. von Mindeststandards für Verkehrsangebote
6. der Leitlinien der Kundenbetreuung und des verbundweiten Beschwerdemanagements.

Der Zweckverband kann für die Festsetzung von Höchsttarifen für alle Fahrgäste oder bestimmte Gruppen von Fahrgästen eine allgemeine Vorschrift im Sinne von Art. 2 Buchstabe I) VO (EG) Nr. 1370/2007 über die Anwendung des Verbundtarifes und damit zusammenhängender Integrationserfordernisse an den Verkehr sowie den entsprechenden Ausgleich an die Verkehrsunternehmen erlassen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Im Jahr 2024 wurden Ausgaben in Höhe von 1.254.414,95 € an den Zweckverband VGI oder im Zusammenhang mit dem Zweckverband VGI getätigt.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/Minderausgaben
Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	55.000,00 €	761.210,53 €	706.210,53 €
Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zwecke	22.161.700,00 €	21.107.077,36 €	-1.054.622,64 €
Zinseinnahmen	0,00 €	117.267,29 €	117.267,29 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0,00 €	1.010.144,40 €	1.010.144,40 €
Gesamteinnahmen	22.216.700,00 €	22.995.699,28 €	778.999,28 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

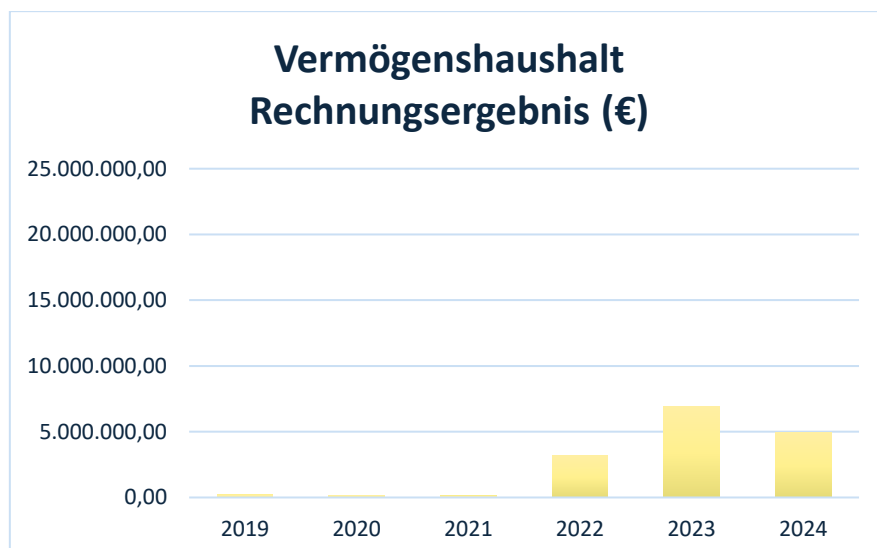
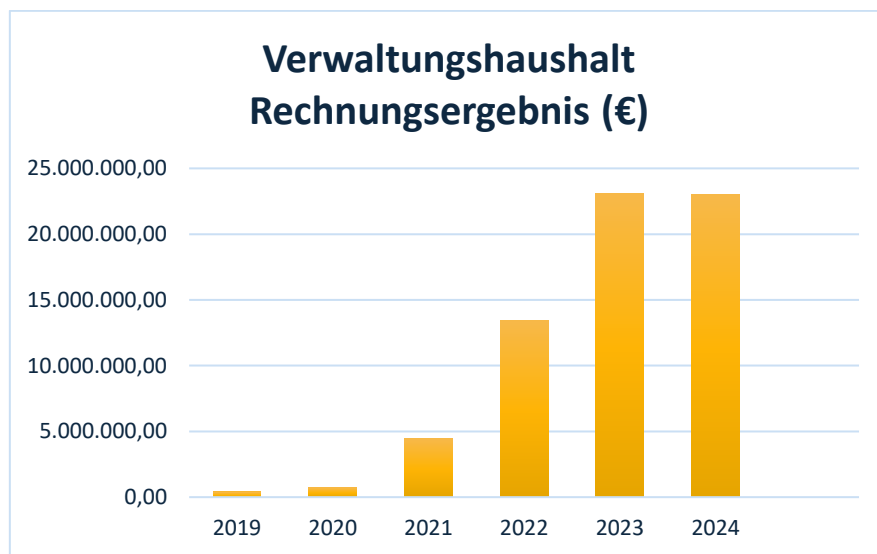
Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/Minderausgaben
Personalausgaben	3.000,00 €	2.523,24 €	-476,76 €
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsausgaben	4.383.700,00 €	2.758.373,15 €	-1.625.326,85 €
Erstattung von Ausgaben des VWH	755.000,00 €	1.850.114,41 €	-1.095.114,41 €
Zuschuss für lfd. Zwecke	17.007.000,00 €	17.609.685,47 €	602.685,47 €
Zinsausgaben	1.000,00 €	0,00 €	-1.000,00 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	67.000,00 €	775.003,01 €	708.003,01 €
Gesamtausgaben	22.216.700,00 €	22.995.699,28 €	778.999,28 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/Minderausgaben
Entnahme aus Rücklage	0,00 €	1.088.018,70 €	1.088.018,70 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	67.000,00 €	775.003,01 €	708.003,01 €
Zuweisungen u. Zuschüsse	3.176.000,00 €	3.104.842,72 €	-71.157,28 €
Gesamteinnahmen	3.243.000,00 €	4.967.864,43 €	1.724.864,43 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rücklagenzuführung	67.000,00 €	775.003,01 €	708.003,01 €
Vermögenserwerb	3.176.000,00 €	3.104.842,72 €	-71.157,28 €
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,00 €	1.010.144,40 €	1.010.144,10 €
Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	0,00 €	77.874,60 €	77.874,60 €
Gesamtausgaben	3.243.000,00 €	4.967.864,43 €	1.646.989,83 €



e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2024 919.950,23 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt zuständig. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts war die Jahresrechnung noch nicht geprüft.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.5 Zweckverband für die Beseitigung tierischer Nebenprodukte Aichach-Friedberg

Münchener Straße 9, 86551 Aichach



Verbandsmitglieder:

- Landkreis Aichach-Friedberg
- Landkreis Augsburg
- Landkreis Dachau
- Landkreis Dillingen a.d. Donau
- Landkreis Fürstenfeldbruck
- Landkreis Landsberg a. Lech
- Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
- Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Dr. Klaus Metzger

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Dr. Klaus Metzger, Landrat Aichach
Martin Sailer, Landrat Augsburg
Stefan Löwl, Landrat Dachau
Markus Müller, Landrat Dillingen
Thomas Karmasin, Landrat Fürstenfeldbruck
Thomas Eichinger, Landrat Landsberg am Lech
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die den Verbandsmitgliedern nach dem Tierische Nebenprodukte – Beseitigungsgesetz (TierNebG) und nach dem Gesetz zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte – Beseitigungsgesetz (AGTierNebG) obliegenden Verpflichtungen zu erfüllen. Zur Erfüllung dieser Aufgabe hat der Verband mit dem Betreiber eines Verarbeitungsbetriebes einen Vertrag abzuschließen, sofern nicht eine Übertragung der Beseitigungspflicht erfolgt.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm

Gemäß der Verbandssatzung wird die Verbandsumlage zu 25 % nach den Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder zum 31.12. des dem Haushaltsjahr vorvorhergehenden Jahres und zu 75 % nach dem in Großvieheinheiten umgerechneten Viehbestand nach dem letzten Stand der allgemeinen Viehzählung berechnet. Die Verbandsumlage für den Landkreis Pfaffenhofen betrug im Haushaltsjahr 2024 75.289,13 €, was einen Anteil von 8,56 % der Gesamtumlage in Höhe von 888.000,00 € ausmacht.

Entwicklung des Jahresergebnisses:

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Solleinnahmen
Verbandsumlage	880.000,00 €	880.000,00 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	100.000,00 €	0,00 €

Gesamteinnahmen	980.000,00 €	880.000,00 €
------------------------	---------------------	---------------------

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Sollausgaben
Personal- und Verwaltungskosten	15.000,00 €	15.631,36 €
Entsorgungskosten	965.000,00 €	582.753,36 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	0,00 €	281.615,28 €
Gesamtausgaben	980.000,00 €	880.000,00 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Solleinnahmen
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0,00 €	281.615,28 €
Entnahme aus Rücklagen	100.000,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	100.000,00 €	281.615,28 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Sollausgaben
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	100.000,00 €	0,00 €
Zuführung an Rücklage	0,00 €	281.615,28 €
Gesamtausgaben	100.000,00 €	281.615,28 €





e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2024 392.830,29 €.
(Vorjahr: 111.215,01 €)

Abschlussprüfer

Das Kreisrechnungsprüfungsamt des Landkreises Aichach-Friedberg prüft die Jahresrechnung des Zweckverbandes.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.6 Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt

Auf der Schanz 30, 85049 Ingolstadt

www.ils-ingolstadt.de



Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt
Landkreis Eichstätt
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Peter von der Grün

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Thomas Röder, Pfaffenhofen
Peter Heinzlmair, Pfaffenhofen
Werner Hammerschmid, Pfaffenhofen
Paul Weber, Pfaffenhofen
Dr. Dorothea Deneke-Stoll, Ingolstadt
Dr. Anton Böhm, Ingolstadt
Franz Wöhr, Ingolstadt
Angela Mayr, Ingolstadt
Dr. Christoph Spaeth, Ingolstadt
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-SOB
Klaus Scherm, Neuburg-Schrobenhausen
Josef Dietenhauser, Neuburg-SOB
Prof. Dr. Günther Schalk, Neuburg-SOB
Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt
Robert Husterer, Eichstätt
Alexander Heimisch, Eichstätt
Martin Lackner, Eichstätt
Christian Wagner, Eichstätt

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat Notfallrettung und Krankentransport entsprechend den Bestimmungen des bayerischen Rettungsdienstgesetzes und den zu seiner Ausführung erlassenen Vorschriften, in Verbindung mit dem Gesetz zur Errichtung der integrierten Leitstelle flächendeckend sicher zu stellen. Der Krankentransport mit Hubschraubern und die Notfallrettung sind ausschließlich öffentliche Aufgaben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Soweit der Finanzbedarf des Zweckverbandes nicht durch sonstige Einnahmen gedeckt ist, wird von den Verbandsmitgliedern eine Umlage erhoben, die sich nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder richtet. Die Umlage des Landkreises Pfaffenhofen für das Haushaltsjahr 2024 betrug 930.023,33 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses**a) Verwaltungshaushalt Einnahmen**

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Mindereinnahmen
Rettungsdienst	560.300,00 €	518.723,23 €	-41.576,77 €
Rettungsleitstelle	4.936.600,00 €	4.900.120,71 €	-36.479,29 €
Zinseinnahmen	4.000,00 €	57.604,87 €	53.604,87 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	5.500.900,00 €	5.476.448,81 €	-24.451,19 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

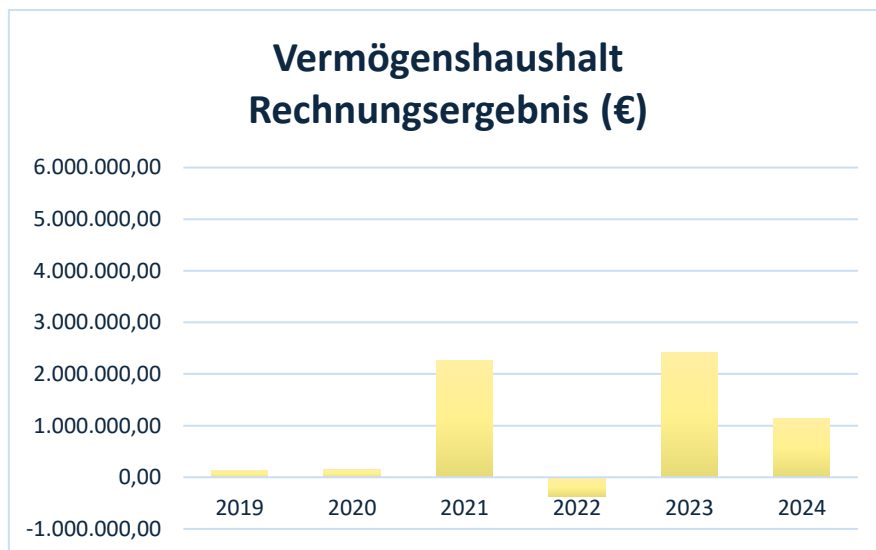
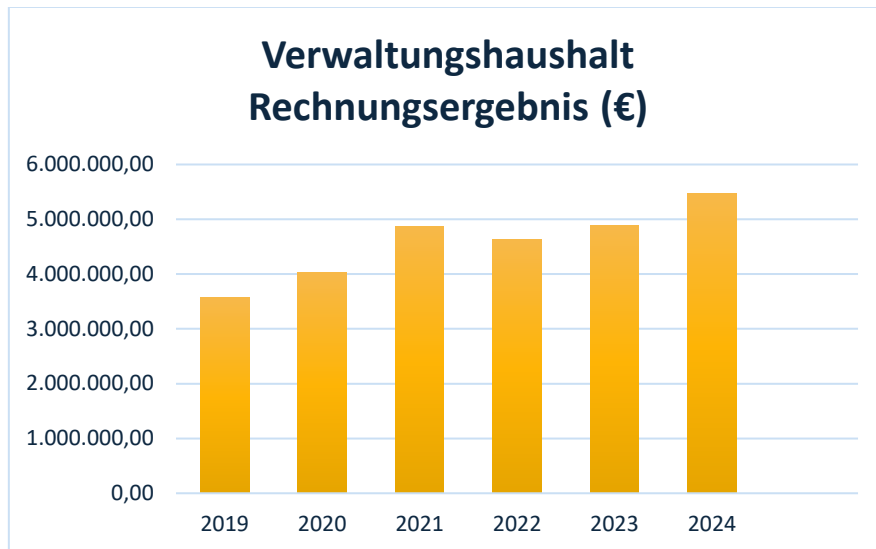
Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rettungsdienst	560.300,00 €	612.225,51 €	51.925,51 €
Rettungsleitstelle	4.824.400,00 €	4.682.087,56 €	-142.312,44 €
Schuldendienst	54.200,00 €	29.953,27 €	-24.246,73 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	62.000,00 €	152.182,47 €	90.182,47 €
Gesamtausgaben	5.500.900,00 €	5.476.448,81 €	-24.451,19 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Mindereinnahmen
Rettungsdienst	11.500,00 €	11.500,00 €	0,00 €
Rettungsleitstelle	708.500,00 €	974.801,80 €	266.301,80 €
Rücklagen	400.000,00 €	0,00 €	-400.000,00 €
Zinseinnahmen	2.000.000,00 €	0,00 €	-2.000.000,00 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	62.000,00 €	152.182,47 €	90.182,47 €
Gesamteinnahmen	3.182.000,00 €	1.138.484,27 €	-2.043.515,73 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rettungsdienst	11.500,00 €	0,00 €	-11.500,00 €
Rettungsleitstelle	3.103.500,00 €	714.891,01 €	-2.388.608,99 €
Rücklagen	0,00 €	381.794,85 €	381.794,85 €
Schuldendienst	67.000,00 €	41.798,41 €	-25.201,59 €
Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtausgaben	3.182.000,00 €	1.138.484,27 €	-2.043.515,73 €



e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2024 1.179.622,38 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt zuständig. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts war die Jahresrechnung noch nicht geprüft.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr:

Kreisausschusssitzung am 01.07.2024 und Kreistagssitzung am 15.07.2024: Änderung der Verbandssatzung

Kreisausschusssitzung am 25.11.2024: Finanzierung des Neubaus der Integrierten Leitstelle

3.2.7 Zweckverband Vereinigte Sparkassen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Sparkassenplatz 11-13, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

www.sparkasse-pfaffenhofen.de



Verbandsmitglieder: Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (40 %)
Stadt Pfaffenhofen a.d.Ilm (40 %)
Markt Wolnzach (10 %)
Stadt Geisenfeld (10 %)

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Albert Gürtner

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Martin Rohrmann, Landkreis Pfaffenhofen
Martin Schmid, Landkreis Pfaffenhofen
Max Hechinger, Landkreis Pfaffenhofen
Thomas Herker, Bürgermeister PAF
Thomas Röder, Stadt Pfaffenhofen
Julia Spitzenberger, Stadt Pfaffenhofen
Max Knorr, Stadt Pfaffenhofen
Paul Weber, Bürgermeister Geisenfeld
Karl Steinberger, Stadt Geisenfeld
Jens Machold, Bürgermeister Wolnzach
Ferdinand Schmidpeter, Markt Wolnzach

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Aufgabe des Zweckverbands ist nach Maßgabe des Sparkassengesetzes die Trägerschaft für die Sparkasse Pfaffenhofen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses des Sparkasse Pfaffenhofen AöR

Die Sparkasse Pfaffenhofen ein kommunales Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, die örtliche Versorgung mit Finanzdienstleistungen nach Maßgabe der Sparkassenordnung sicherzustellen. Träger der Sparkasse ist der Zweckverband Sparkasse Pfaffenhofen. Beschlussorgan ist der Verwaltungsrat.

Vermögens- und Finanzlage**Bilanz in verkürzter Darstellungsform**

	2024 (TEUR)	2023 (TEUR)
Aktiva		
Barreserve	136.803	20.134
Forderungen an Kreditinstitute	39.168	119.744
Forderungen an Kunden	1.248.172	1.240.055
Wertpapiergeschäfte	341.532	369.760
Beteiligungen	20.282	19.669
Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	13.885	14.760
Sonstiges	15.126	20.566
Bilanzsumme	1.814.968	1.804.688
Passiva		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	112.536	173.191
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1.450.031	1.399.379
Nachrangige Verbindlichkeiten	3.204	3.204
Eigenkapital einschl. Fonds für allgemeine Bankrisiken	225.513	208.326
Sonstiges	23.684	20.588
Bilanzsumme	1.814.968	1.804.688

In der Bilanzstruktur ergaben sich gegenüber dem Vorjahr keine bedeutsamen Veränderungen.

Zum Bilanzstichtag verfügt die Sparkasse über eine angemessene aufsichtsrechtliche Eigenmittelbasis.

Ertragslage

Positionen aus dem Betriebsvergleich	31.12.2024 (in Mio. €)	31.12.2023 (in Mio. €)	Veränderung (in Mio. €)
Zinsüberschuss	28,9	29,7	-0,8
Provisionsüberschuss	11,6	10,7	0,9
Sonstige ordentliche Erträge	1,0	1,2	-0,2
Gesamtertrag	41,5	41,6	-0,1
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen:	24,1	22,7	1,4
- Personalaufwand	16,2	15,3	0,9
- andere Verwaltungsaufwendungen	7,9	7,4	0,5

Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,5	0,5	0,0
Gesamtaufwand	24,6	23,2	1,4
Ergebnis vor Bewertung	16,9	18,4	-1,5
Bewertungsergebnis	5,1	3,6	1,5
Dotierung / Auflösung stiller / offener Reserven	-16,5	-18,0	-1,5
Ergebnis nach Bewertung	5,5	4,0	1,5
Neutrales Ergebnis	-1,0	-0,4	0,6
Ergebnis vor Steuern	4,5	3,6	0,9
Steuern	-3,8	-2,9	0,9
Jahresüberschuss	0,7	0,7	0,00

Der Zinsüberschuss ist die bedeutsamste Ertragsquelle im Geschäft der Sparkasse. Zum Vorjahr verzeichnete dieser einen moderaten Rückgang.

Der ordentliche Ertrag incl. dem Provisionsüberschuss lag im Jahr 2024, entgegen der Prognose, insgesamt leicht über dem Vorjahreswert.

Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen sind, entsprechend der Prognose, gestiegen. Der Anstieg, welcher insbesondere auf höhere Gehälter infolge von Tarifierhöhungen zurückzuführen ist, fiel Weise nicht so hoch wie prognostiziert aus. Unbesetzte Stellen haben den Anstieg abgefedert. Die anderen Verwaltungsaufwendungen fielen im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls etwas höher aus. Der Anstieg bei den allgemeinen Verwaltungsaufwendungen, konnte trotz des weiterhin gestiegenen Preisniveaus, gering gehalten werden.

Das Betriebsergebnis vor Bewertung liegt mit 0,93 % der Durchschnittsbilanzsumme (DBS) mit 0,08 % der DBS leicht unter dem Vorjahreswert. Die Erwartungen des Vorjahres wurden somit übertroffen, zumal ein deutlicher Rückgang prognostiziert war.

Die auf Basis der Betriebsvergleichswerte zur Unternehmenssteuerung eingesetzte Cost-Income-Ratio beträgt 58,8 % (Vorjahr 55,1 %) und weist somit nur einen moderaten Anstieg aus. Die Entwicklung war ebenfalls günstiger als die Erwartung.

Das Bewertungsergebnis (ohne Veränderung der stillen bzw. offenen Reserven) fiel mit einem positiven Saldo von 5,1 Mio. EUR um 1,5 Mio. EUR günstiger aus als im Vorjahr und übertraf damit die Erwartungen. Ausschlaggebend hierfür war maßgeblich das günstiger als in der Prognose angenommene Bewertungsergebnis im Wertpapierbereich, unter anderem in Folge gezielter Hebung anteiliger stiller Reserven. Hier konnten in Summe Zuschreibungen verzeichnet werden. Auch das Bewertungsergebnis im Kreditgeschäft fiel etwas günstiger aus als erwartet. Zusätzlich wurde das Bewertungsergebnis durch die teilweise Zuschreibung auf Verbundbeteiligungen positiv beeinflusst. Aus dem Ergebnis des Geschäftsjahres wurden weitere Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken nach § 340g HGB vorgenommen. Eine Rückstellungsbildung nach IDW RS BFA 3 war nicht erforderlich.

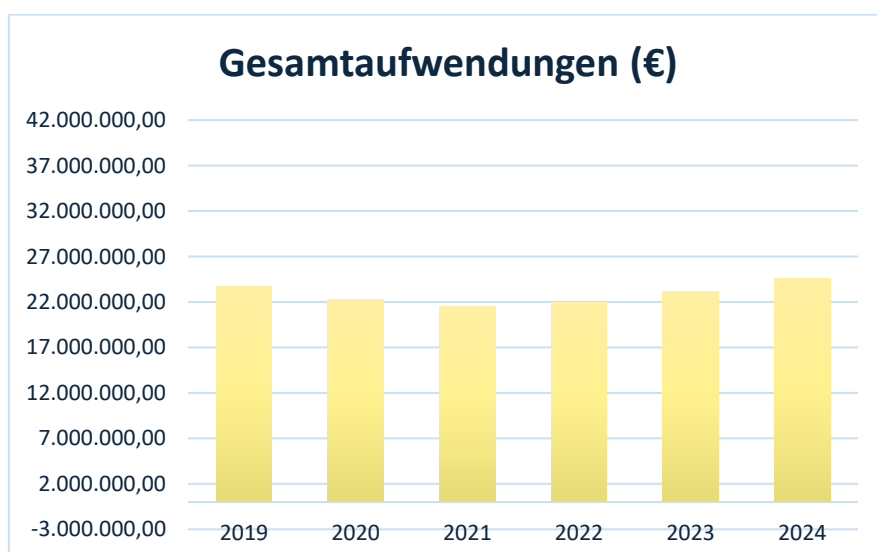
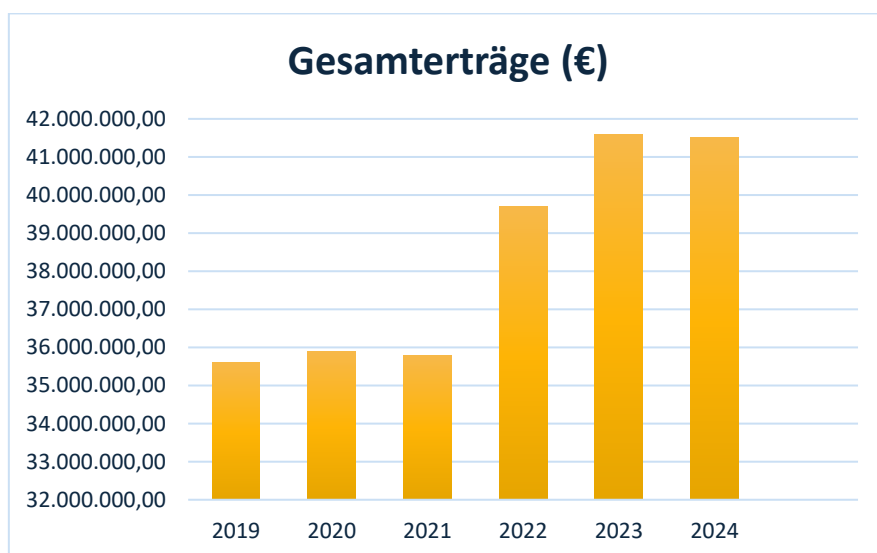
Das Betriebsergebnis nach Bewertung II (ohne Veränderung der stillen bzw. offenen Reserven) entspricht dem Vorjahresniveau und übertrifft somit die Erwartungen.

Das Betriebsergebnis nach Bewertung liegt mit 0,30 % der Durchschnittsbilanzsumme (DBS) um 0,08 % der DBS über dem Vorjahreswert.

Das neutrale Ergebnis verschlechterte sich um 0,6 Mio. EUR auf einen negativen Saldo von 1,0 Mio. EUR. Die Verschlechterung resultiert im Wesentlichen aus dem Aufwand aus einer Methodenänderung bei der Berechnung des Beitrags zum Sparkassenstützungsfonds, welcher im Betriebsvergleich dem neutralen Ergebnis zugeordnet wurde.

Mit 0,7 Mio. EUR weist die Sparkasse ein gegenüber dem Vorjahr unveränderten Jahresüberschuss aus.

Die gemäß § 26a Absatz 1 Satz 4 KWG offen zu legende Kapitalrendite, berechnet als Quotient aus Jahresüberschuss und Bilanzsumme, beträgt wie im Vorjahr 0,04 %.



Abschlussprüfer

Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.8 Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt

Rathausplatz 6, 85049 Ingolstadt

www.spk-in-ei.de



Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt
Landkreis Eichstätt
Stadt Eichstätt
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Herbert Nerb, Pfaffenhofen
Dr. Christian Scharpf, Oberbürgermeister Ingolstadt
Dr. Dorothea Deneke-Stoll, Ingolstadt
Dr. Christian Lösel, Ingolstadt
Albert Wittmann, Ingolstadt
Robert Schidlmeier, Ingolstadt (bis 22.10.2024)
Barbara Leininger, Ingolstadt (ab 23.10.2024)
Hans-Joachim Werner, Ingolstadt
Jörg Schlagbauer, Ingolstadt
Stephanie Kürten, Ingolstadt
Jochen Semle, Ingolstadt
Hans Stachel, Ingolstadt
Oskar Lipp, Ingolstadt
Dr. Markus Meyer, Ingolstadt
Jürgen Köhler, Ingolstadt
Francesco Garita, Ingolstadt (bis 10.04.2024)
Francesca Pane, Ingolstadt (ab 11.04.2024)
Raimund Köstler, Ingolstadt
Jakob Schäuble, Ingolstadt
Josef Grienberger, Oberbürgermeister Eichstätt
Rudolf Engelhard, Eichstätt
Christian Alberter, Eichstätt
Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt
Josef Lohr, Eichstätt
Andreas Schieferbein, Eichstätt
Reinhard Eichiner, Eichstätt
Dieter Betz, Eichstätt
Dr. Alfons Frey, Eichstätt
Simone Zink, Eichstätt
Jakob Mosandl, Eichstätt

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt erfüllt die Aufgabe der Gewährträgerschaft für die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt AöR

Die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt ist ein kommunales Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, die örtliche Versorgung mit Finanzdienstleistungen nach Maßgabe der Sparkassenordnung sicherzustellen. Träger der Sparkasse ist der Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt. Beschlussorgan ist der Verwaltungsrat.

Vermögens- und Finanzlage

Bilanz in verkürzter Darstellungsform

	2024 (TEUR)	2023 (TEUR)
Aktiva		
Barreserve	147.580	73.394
Forderungen an Kreditinstitute	267.489	321.215
Forderungen an Kunden	4.961.119	4.955.701
Wertpapiergeschäfte	1.274.366	1.352.940
Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	112.229	113.339
Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	31.968	33.528
Sonstige Aktiva	103.262	102.367
Bilanzsumme	6.898.013	6.952.484
Passiva		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	824.567	1.156.366
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	4.981.656	4.733.667
Verbriefte Verbindlichkeiten	56	56
Nachrangige Verbindlichkeiten und Genussrechtskapital	1.027	1.027
Eigenkapital einschl. Fonds für allgemeine Bankrisiken	1.002.896	975.410
Sonstige Passiva	87.811	85.958
Bilanzsumme	6.898.013	6.952.484

In der Bilanzstruktur ergaben sich gegenüber dem Vorjahr keine bedeutsamen Veränderungen.

Zum Bilanzstichtag verfügt die Sparkasse über eine angemessene aufsichtsrechtliche Eigenmittelbasis.

Ertragslage

Positionen aus dem Betriebsvergleich	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung zum Vorjahr
Zinsüberschuss	83,4 Mio. €	87,7 Mio. €	-4,3 Mio. €
Provisionsüberschuss	40,6 Mio. €	39,9 Mio. €	0,7 Mio. €
sonst. ordentlicher Ertrag	2,6 Mio. €	2,0 Mio. €	0,6 Mio. €
Personalaufwand	50,3 Mio. €	47,3 Mio. €	3,0 Mio. €
Andere Verwaltungsaufwendungen	27,8 Mio. €	27,1 Mio. €	0,7 Mio. €
sonst. ordentlicher Aufwendungen	1,6 Mio. €	1,3 Mio. €	0,3 Mio. €
Betriebsergebnis vor Bewertung	46,9 Mio. €	53,9 Mio. €	-7,0 Mio. €
Bewertungsergebnis II	-4,3 Mio. €	4,8 Mio. €	-9,1 Mio. €
Betriebsergebnis nach Bewertung II	42,6 Mio. €	58,7 Mio. €	-16,1 Mio. €
Neutrales Ergebnis	-3,7 Mio. €	-1,8 Mio. €	-1,9 Mio. €
Ergebnis vor Steuern II	38,9 Mio. €	56,9 Mio. €	-18,0 Mio. €
Steuern	-10,9 Mio. €	-8,6 Mio. €	-2,3 Mio. €
Jahresüberschuss II	28,0 Mio. €	48,3 Mio. €	-20,3 Mio. €

Im Prognosebericht des letzten Jahres hat die Sparkasse ausgeführt, dass mit einem deutlich unter dem Vorjahresniveau liegenden Betriebsergebnis vor Bewertung gerechnet wird. Die Sparkasse ging von einem deutlichen Anstieg der Cost-Income-Ratio aus.

Beim Bewertungsergebnis II des Jahres 2024 wurde mit deutlich höheren Belastungen gerechnet.

Damit ging die Sparkasse von einem deutlich unter dem Vorjahresniveau liegenden Betriebsergebnis nach Bewertung II im Jahr 2024 aus.

Die prognostizierten Erwartungen hinsichtlich des Betriebsergebnisses vor Bewertung haben sich erfüllt. Das Betriebsergebnis vor Bewertung liegt mit 0,68% in Relation zur Durchschnittsbilanzsumme (DBS) deutlich unter dem Vorjahreswert und somit im Rahmen der Erwartung.

Der Zinsüberschuss ist die bedeutsamste Ertragsquelle im Geschäft der Sparkasse. Wie in den Vorjahren war dieser in Relation zur DBS erneut rückläufig (-4,2 Mio. EUR) und prägte sich damit wie erwartet aus. Ursächlich hierfür sind die deutlichen Zinsanstiege an den Geld- und Kapitalmärkten, welche sich im Geschäftsjahr sowohl auf das Kundeneinlagengeschäft als auch bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten der Sparkasse niedergeschlagen haben.

Der Provisionsüberschuss lag im Jahr 2024 insgesamt über dem Vorjahreswert und damit im Rahmen der Erwartungen. Ursächlich waren im Wesentlichen höhere Erlöse aus dem Giroverkehr, dem Wertpapiergeschäft und dem Immobiliengeschäft.

Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen sind gestiegen. Der Anstieg ist insbesondere auf höhere Gehälter infolge von Tarifierhöhungen zurückzuführen. Darüber hinaus wirkten sich u.a. höhere Aufwendungen für IT, für Grundstücke- und Gebäude sowie für Kunden- und Kreditkarten negativ im Verwaltungsaufwand aus.

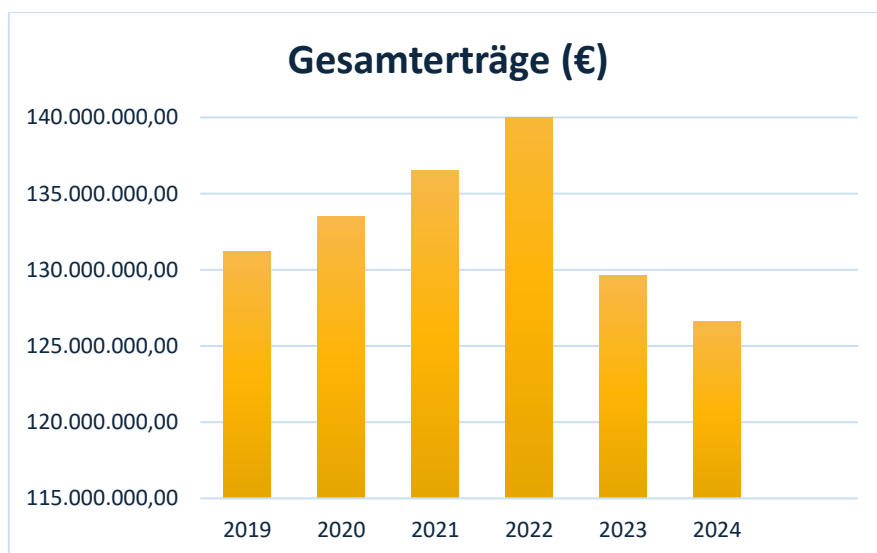
Die auf Basis der Betriebsvergleichswerte zur Unternehmenssteuerung eingesetzte Cost-Income-Ratio beträgt 62,5 % (Vorjahr 58,0 %) und ist erwartungsgemäß deutlich angestiegen.

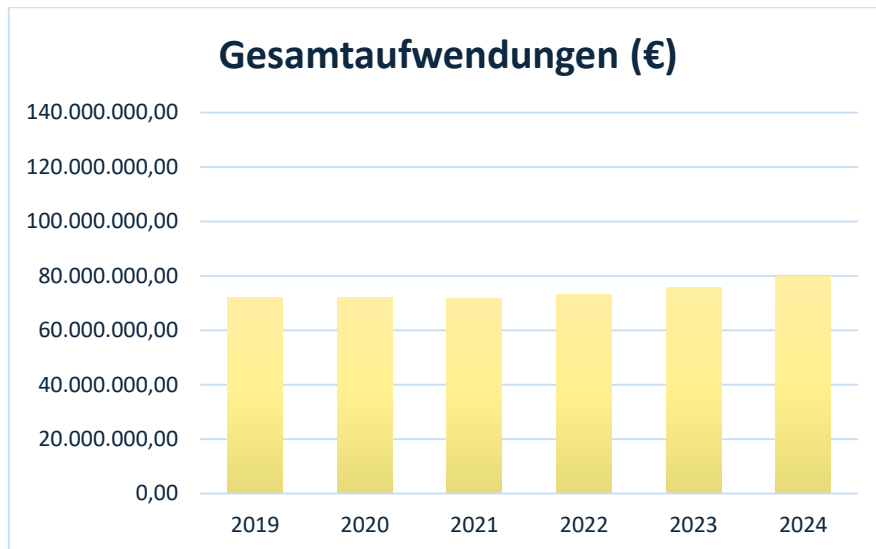
Das Bewertungsergebnis II fiel mit einem negativen Saldo von 4,3 Mio. EUR um -9,1 Mio. EUR deutlich ungünstiger als im Vorjahr aus und entsprach damit den erwarteten deutlich höheren Belastungen. Ausschlaggebend hierfür waren maßgeblich ein deutlich geringeres positives Bewertungsergebnis aus dem eigenen Wertpapiergeschäft und Abschreibungen bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen.

Wie erwartet liegt das Betriebsergebnis nach Bewertung II mit absolut 42,6 Mio. EUR und relativ 0,62 % zur Durchschnittsbilanzsumme (DBS) deutlich unter dem Vorjahreswert.

Das neutrale Ergebnis verschlechterte sich um -1,8 Mio. EUR auf einen negativen Saldo von 3,7 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr. Die Verschlechterung resultiert im Wesentlichen aus einem Sondereffekt aus der Methodenänderung zur Beitragserhebung des Sicherungssystem der S-Finanzgruppe.

Der Jahresüberschuss der Sparkasse in Höhe von 15,0 Mio. EUR liegt auf Vorjahresniveau. Die gemäß §26a Absatz 1 Satz 4 KWG offen zu legende Kapitalrendite, berechnet als Quotient aus Jahresüberschuss und Bilanzsumme, beträgt 0,22 %.





Abschlussprüfer

Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung am 01.07.2024 und Kreistagssitzung am 15.07.2024: Fusion der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt mit der Kreissparkasse Kelheim – Änderung der Zweckverbandssatzung

Kreisausschusssitzung am 07.10.2024: Gewinnausschüttung durch die Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt; Beschlussfassung über den Verwendungszweck

3.2.9 Planungsverband Region Ingolstadt

Bahnhofstraße 16, 85101 Lenting
www.region-ingolstadt.bayern.de



Mitglieder: Stadt Ingolstadt
Landkreis Eichstätt
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm
weitere 67 gleichwertige Mitgliedsgemeinden aus der Region 10

Organe: Verbandsversammlung, Planungsausschuss, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzende/-r: Landrat Peter von der Grün (bis 25.07.2024)
Frau 3. Bürgermeisterin Petra Kleine (ab 26.07.2024)

Vertreter des Landkreises in der Verbandsversammlung und im Planungsausschuss:

Mitglied	Vertreter
Landrat Albert Gürtner	Karl Huber

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Planungsverband wurde für die Region Ingolstadt (Region 10) in Form einer Körperschaft des öffentlichen Rechts geschaffen. Der Verband ist Träger der Regionalplanung in seinem Verbandsgebiet. Er hat insbesondere die Aufgabe

- über den Regionalplan sowie bei Bedarf über dessen Fortschreibung zu beschließen und dabei die Interessen der Verbandsmitglieder im Rahmen der Landesplanung abzustimmen,
- an der Ausarbeitung und Aufstellung von Zielen der Raumordnung durch Staatsbehörden nach Maßgabe des Landesplanungsgesetzes mitzuwirken sowie
- Stellungnahmen zu kommunalen Bauleitplänen und raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen im Rahmen von Raumordnungsverfahren und anderen landesplanerischen Überprüfungen abzugeben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Soweit der Finanzbedarf des Verbandes durch staatliche Zuweisungen nicht gedeckt ist, erhebt der Verband von dem ihm angehörenden Landkreisen und kreisfreien Städten eine Umlage. Für das Jahr 2024 wurde keine Umlage erhoben.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	2024	2023
Einnahmen aus Drucksachenverkauf	0,00 €	0,00 €
Zuweisung FS Bay. für lfd. Zwecke	61.631,27 €	61.400,00 €
Sonderzuweisung Gemeinden	0,00 €	0,00 €
Zinsen	37,87 €	18,72 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	61.669,14 €	61.418,72 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	2024	2023
Personalaufwendungen	40.593,19 €	41.757,22 €
Verw.- und Betriebsausg./Gesch.Kosten u.ä.	3.787,18 €	7.881,29 €
Erstattung an LRA EI (Personal, Miete)	14.626,66 €	5.523,90 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	2.662,11 €	6.256,31 €
Gesamtausgaben	61.669,14 €	61.418,72 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

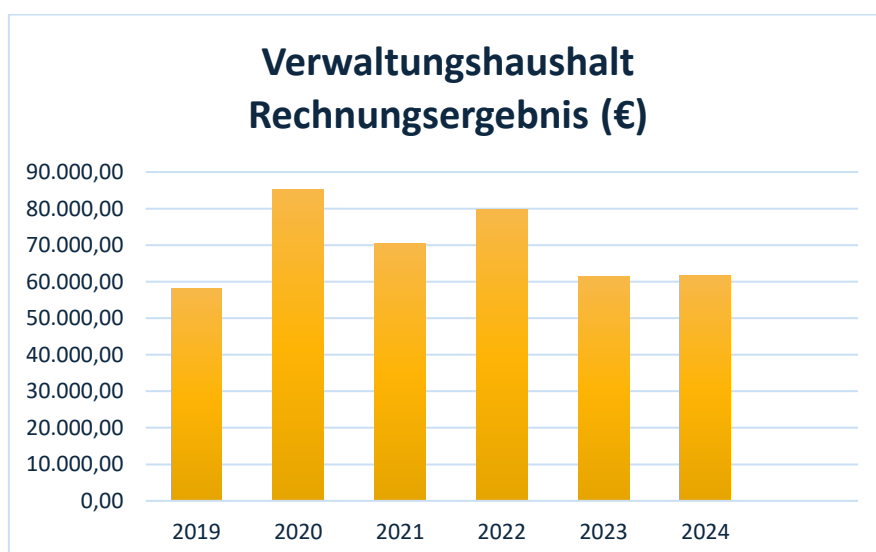
Bezeichnung	2024	2023
Entnahme aus der Rücklage	0,00 €	0,00 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.662,11 €	6.256,31 €
Gesamteinnahmen	2.662,11 €	6.256,31 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	2024	2023
Zuführung an Verwaltungshaushalt	0,00 €	0,00 €
Zuführung an Rücklage	2.662,11 €	6.256,31 €
Gesamtausgaben	2.662,11 €	6.256,31 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2024 9.720,51 €.





Abschlussprüfer

Der Planungsausschuss stellt gemäß § 10 Abs. 1 Ziffer 4 c der Verbandssatzung die Jahresrechnung und die Entlastung fest. Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung obliegt nach § 18 Abs. 1 der Verbandssatzung dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.3 Eigenbetrieb/Kommunalunternehmen

3.3.1 Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen

Raiffeisenstraße 19, 85276 Pfaffenhofen

www.awp-paf.de



Organe: Werkleitung und Werkausschuss

Werkleitung: Frau Elke Müller

Werkausschuss:

Mitglied

Landrat Albert Gürtner (Vorsitz)
Anton Westner
Manfred Russer
Albert Vogler
Erna Stanglmayr
Erich Erl
Herbert Nerb
Manfred Sterz
Thomas Herker
Andreas Herschmann
Norbert Ettenhuber
Roland Dörfler
Gabi Kaindl
Josef Robin
Dr. Stefan Skoruppa

Stellvertreter

Karl Huber
Thomas Röder
Alois Brummer
Reinhard Heinrich
Jens Machold
Peter Heinzlmair
Ernst Müller
Anja Koch
Christian Keck
Martin Schmid
Kerstin Schnapp
Reno Wohlschläger
Karl Huber
Claus Staudhammer
Reinhard Haiplik

Gegenstand und Aufgaben des Eigenbetriebes

Dem Eigenbetrieb obliegt die Durchführung der Aufgaben der kommunalen Abfallwirtschaft im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm. Zudem hat er die Rechte und Pflichten aus der Beteiligung des Landkreises an der Müllverwertungsanlage Ingolstadt (MVA) wahrzunehmen. Hierzu gehören im Rahmen der jeweils gültigen gesetzlichen und untergesetzlichen Regelungswerke sowie der vertraglichen Vereinbarungen auch die Errichtung, der Betrieb und die Unterhaltung der dazu erforderlichen Anlagen. Der AWP ist im Zusammenhang mit der Durchführung der Aufgabe der kommunalen Abfallwirtschaft zuständig für die Erhebung von öffentlichen Abgaben nach den kommunalabgabenrechtlichen Vorschriften – einschließlich des Erlasses von Bescheiden- und den diesen entsprechenden privatrechtlichen Entgelten, sowie für die Durchführung aller weiteren Maßnahmen im Vollzug.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	42.726,00 €	62.734,00 €
II. Sachanlagen	3.817.230,88 €	4.133.783,16 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	4.932,46 €	8.074,06 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.492.900,03 €	2.954.607,21 €
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.463.975,27 €	1.922.939,99 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.695,75 €	7.675,88 €
Bilanzsumme	8.827.460,39 €	9.089.814,30 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	400.000,00 €	400.000,00 €
II. Rücklagen	3.941.587,74 €	3.941.587,74 €
III. Gewinn/Verlust		
Gewinn/Verlust der Vorjahre	-532.465,55 €	-358.663,33 €
Ausgleich durch allgemeine Rücklagen	0,00 €	0,00 €
IV. Jahresgewinn/ -verlust	-226.321,41 €	-173.802,22 €
B. Rückstellungen		
1. Rücklagen für Pensionen u. ähnl. Verpflichtungen	2.018.108,00 €	2.017.159,00 €
2. Sonstige Rückstellung	2.081.151,17 €	1.826.269,12 €
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.080.845,59 €	1.372.936,61 €
2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis	45.323,89 €	49.609,81 €
3. Sonstige Verbindlichkeiten	19.230,96 €	14.717,57 €
Bilanzsumme	8.827.460,39 €	9.089.814,30 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
1. Umsatzerlöse	13.187.195,10 €	11.809.163,96 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	99.916,99 €	102.127,73 €
3. Materialaufwand		
a) Aufwendung für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	26.669,76 €	27.255,16 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.032.489,20 €	9.615.767,81 €
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	871.679,25 €	758.541,96 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	302.489,38 €	267.079,67 €
5. Abschreibungen	603.822,33 €	623.850,35 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	708.739,79 €	787.260,08 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	75.387,21 €	35.819,12 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.931,00 €	41.158,00 €
9. Ergebnis nach Steuern	-226.321,41 €	-173.802,22 €
10. Jahresverlust/Jahresgewinn	-226.321,41 €	-173.802,22 €

Der Jahresverlust von 226.321,41 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**Abschlussprüfer**

Bayerischer Kommunaler Prüfverband

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreistagssitzung am 09.12.2024: Jahresabschluss 2023; Jahresverlust;
Jahresabschlussprüfung

Kreistagssitzung am 09.12.2024: 2. Änderung der Abfallwirtschaftssatzung (AbfWS);
Aufnahme gelbe Tonne im Holsystem

3.3.2 Kommunalunternehmen Strukturentwicklung

Spitalstraße 7, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

www.kus-pfaffenhofen.de



Stammkapital: 25.000,00 € (100 %)

Organe: Vorstand und Verwaltungsrat

Vorstand: Johannes Hofner

Verwaltungsrat:

Mitglieder

Landrat Albert Gürtner (Vorsitzender)
Erna Stanglmayr
Birgid Neumayr
Reinhard Heinrich
Herbert Nerb
Peter Heinzlmair
Markus Käser
Kerstin Schnapp
Michael Franken
Claus Staudhammer
Reinhard Haiplik
Bernd Huber
Christian Jagosch

Stellvertreter

Karl Huber
Anton Steinberger
Karl Straub
Manfred König
Alfons Gigl
Josef Finkenzeller
Martin Schmid
Roland Dörfler
Paul Weber
Josef Robin
Stefan Skoruppa
Franz Böhm
Andrea Sandbichler

Gegenstand und Aufgaben des Kommunalunternehmens

Aufgaben des Kommunalunternehmens sind die Wirtschaftsförderung zur Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur durch Förderung der Wirtschaft, insbesondere durch eine zentrale Anlauf- und Koordinierungsfunktion als freiwilliges Angebot für Unternehmen (Bestehende Unternehmen, Existenzgründer u.a.), durch Gewerbe- und Industrieansiedlung und Beschaffung neuer Arbeitsplätze, sowie Verbesserung der Freizeit-, Erholungs- und Tourismusangebote (weiche Standortfaktoren) im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm. Das Kommunalunternehmen betreibt keine direkte Förderung von Unternehmen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis zahlte insgesamt einen Defizitausgleich in Höhe von 1.080.000,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	35.920,00 €	26.808,00 €
II. Sachanlagen	45.153,95 €	45.588,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.097,56 €	24.471,55 €
II. Guthaben bei Kreditinstituten	203.521,43 €	231.718,44 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.590,00 €	10.300,00 €
Bilanzsumme	308.282,94 €	338.885,99 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00 €	25.000,00 €
II. Kapitalrücklage	5.516.418,81 €	5.086.747,44 €
III. Verlustvortrag	-4.241.629,71 €	-3.926.465,52 €
IV. Jahresfehlbetrag	-1.122.403,56 €	-965.492,82 €
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellung	63.200,00 €	57.400,00 €
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.805,74 €	18.535,12 €
2. Sonstige Verbindlichkeiten	50.891,66 €	43.161,77 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.000,00 €	0,00 €
Bilanzsumme	308.282,94 €	338.885,99 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
1. Sonstige betriebliche Erträge	25.369,43 €	17.641,90 €
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-629.157,13 €	-496.244,64 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-169.780,07 €	-131.350,53 €
3. Abschreibungen	-23.086,35 €	-18.065,72 €
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-327.225,50 €	-337.506,24 €
5. Betriebsergebnis	-1.123.879,62 €	-965.525,23 €
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.486,06 €	607,22 €
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	-275,00 €
8. Finanzergebnis	1.486,06 €	332,22 €
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	-33,85 €
10. Ergebnis nach Steuern	-1.122.393,56 €	-965.226,86 €
11. Sonstige Steuern	-10,00 €	-265,96 €
12. Jahresfehlbetrag	-1.122.403,56 €	-965.492,82 €

Das KUS führt jährlich, auf Basis des geprüften Jahresabschlusses für ein Geschäftsjahr, einen Abgleich der Ausgleichszahlungen mit den Fehlbeträgen durch. Berücksichtigt wird hierbei im Rahmen einer Kapitalflussrechnung der Jahresfehlbetrag ohne Abschreibungen zuzüglich der im jeweiligen Geschäftsjahr getätigten Investitionen.

Jahresfehlbetrag 2024 ohne Abschreibungen: 1.099.317,21 Euro

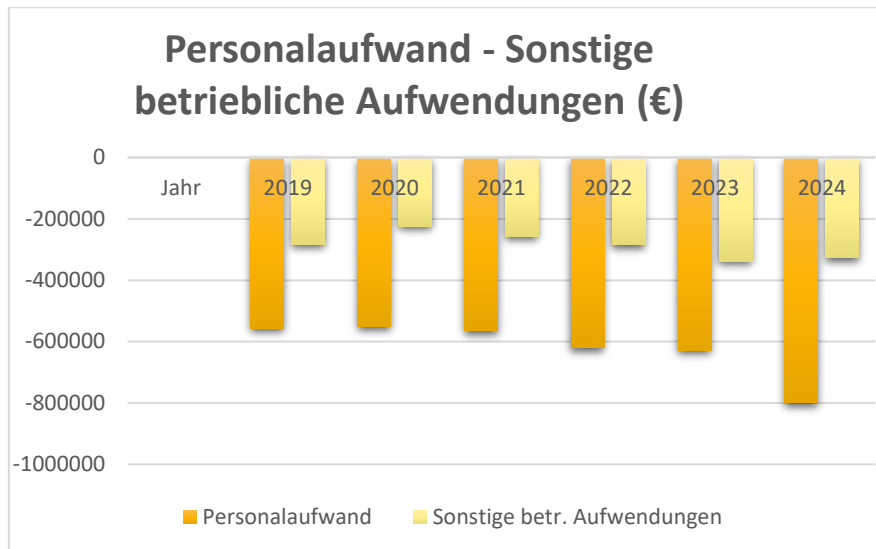
Investitionen im Geschäftsjahr 2024 in Immaterielle Vermögensgegenstände: 19.226,83 Euro

Investitionen im Geschäftsjahr 2024 in Sachanlagen: 12.540,47 Euro

Summe: 1.131.084,51 Euro

Ausgleichszahlungen des Landkreises als Zuführung zur Kapitalrücklage im Geschäftsjahr 2024 1.080.000,00 Euro

Die Ausgleichszahlungen des Landkreises i.H.v. 1.080.000,00 Euro für das Geschäftsjahr 2024 lagen leicht unter dem für das Geschäftsjahr festgestellten Jahresfehlbetrag ohne Abschreibungen sowie der angefallenen Investitionskosten (in Summe 1.131.084,51 Euro). Die Differenz wurde aus der vorhandenen Kapitalrücklage des KUS getragen. Die verbleibende Kapitalrücklage dient der Liquidität des Unternehmens und wird bei den Ausgleichszahlungen für das Folgejahr entsprechend berücksichtigt.



Abschlussprüfer

LKC Grünwald GmbH & Co. KG

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung am 05.02.2024 und Kreistagssitzung am 19.02.2024: Betrauungsakt für das Kommunalunternehmen „Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (KUS)“

3.3.3 Kommunalunternehmen Energie und Infrastruktur

Kellerstraße 37, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

www.kei-pfaffenhofen.de



Stammkapital: 50.000,00 € (100 %)

Organe: Vorstand und Verwaltungsrat

Vorstand: Arthur Kraus

Verwaltungsrat:

Mitglieder

Landrat Albert Gürtner (Vorsitzender)
Reinhard Heinrich
Christian Moser
Martin Rohrmann
Martin Seitz
Max Hechinger
Alfons Gigl
Markus Käser
Andreas Herschmann
Roland Dörfler
Karl Huber
Claus Staudhammer
Reinhard Haiplik

Stellvertreter

Karl Huber
Manfred Russer
Max Weichenrieder
Manfred König
Thomas Röder
Herbert Nerb
Martin Braun
Thomas Herker
Christian Keck
Brigitta Winkelmann
Michael Franken
Josef Robin
Stefan Skoruppa

Gegenstand und Aufgaben des Kommunalunternehmens

Aufgaben des Kommunalunternehmens sind die Planung, die Errichtung, der Betrieb, die Modernisierung, die Instandhaltung, die Verwaltung und die langfristige Vermietung oder Verpachtung von baulichen und technischen Anlagen zur Erzeugung sowie Speicherung von und Versorgung mit Strom und Wärme mit regenerativen Energien, vorbehaltlich Art. 3 Abs. 6 Satz 3 BayKlimaG sowie die Beratung kommunaler juristischer Personen des öffentlichen Rechts im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm analog der vorgenannten Aufgaben und die Planung, die Errichtung und die Modernisierung von baulichen und technischen Anlagen, die kommunalen Aufgaben des Landkreises dienen, vorbehaltlich Inhouse- bzw. Instate-Vergaben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis zahlte im Haushaltsjahr 2024 Finanzmittel in Höhe von 310.000,00 € zur Liquiditätssicherung des Kommunalunternehmens.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2024	31.12.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 30.03.2023 – 31.12.2023)
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.326,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen	17.130,00 €	7.749,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	97.795,30 €	3.744,98 €
II. Liquide Mittel, Guthaben bei Kreditinstituten	68.662,83 €	226.168,44 €
Bilanzsumme	186.914,13 €	237.662,42 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00 €	50.000,00 €
II. Kapitalrücklage	486.259,00 €	176.259,00 €
III. Verlustvortrag	75.810,85 €	-
IV. Jahresfehlbetrag	295.971,31 €	-
V. Bilanzverlust		75.810,85 €
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellung	17.752,00 €	17.000,00 €
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.087,87 €	70.214,27 €
2. Sonstige Verbindlichkeiten	1.597,42 €	0,00 €
Bilanzsumme	186.914,13 €	237.662,42 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 30.03.2023 – 31.12.2023)
1. Rohergebnis	-115.415,84 €	0,00 €
2. Personalaufwand	57.110,62 €	32.197,53 €
a) Löhne und Gehälter	14.820,45 €	13.018,29 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung		
3. Abschreibungen	6.451,14 €	1.149,08 €
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	102.318,26 €	29.445,82 €
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	596,25 €	0,00 €
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	0,13 €
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	157,25 €	0,00 €
8. Ergebnis nach Steuern	-295.677,31 €	-75.810,85 €
9. Sonstige Steuern	294,00 €	0,00 €
10. Jahresfehlbetrag	295.971,31 €	75.810,85 €
11. Bilanzverlust		75.810,85 €

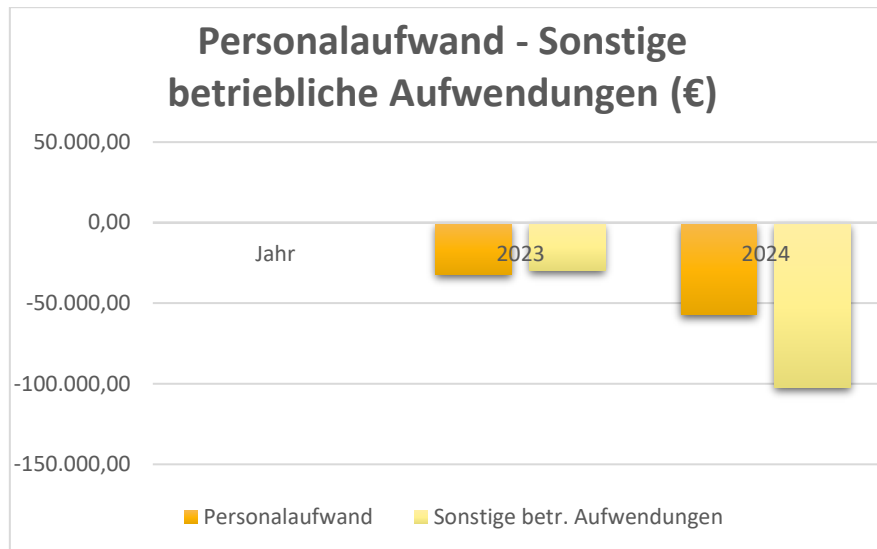
Jahresfehlbetrag 2024 ohne Abschreibungen: 289.520,17 Euro

Investitionen im Geschäftsjahr 2024 in Sachanlagen: 15.529,14 Euro

Summe: 305.049,31 Euro

Zahlungen des Landkreises zur Kapitalrücklage
im Geschäftsjahr 2024: 310.000,00 Euro

Die Zahlungen des Landkreises i.H.v. 310.000,00 Euro für das Geschäftsjahr 2024 lagen leicht über dem für das Geschäftsjahr festgestellten Jahresfehlbetrag ohne Abschreibungen sowie der angefallenen Investitionskosten (in Summe 305.049,31 Euro). Die Differenz dient der Liquidität des Unternehmens und fand im Wirtschaftsplan 2025 entsprechende Berücksichtigung.



Abschlussprüfer

SWS Schüllermann und Partner AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.3.4 Kommunalunternehmen Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt AöR

Am Nordbahnhof 3, 85049 Ingolstadt

<https://www.vgi.de/>



Stammkapital: 250.000,00 €

Organe: Vorstand und Verwaltungsrat

Vorstand: Dr. Robert Frank

Verwaltungsrat:

Mitglieder

Dr. Christian Scharpf, Oberbürgermeister Ingolstadt (Vorsitzender)

Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen

Ludwig Wayand, Bürgermeister Baar-Ebenhausen

Patricia Klein, Ingolstadt (bis 10.04.2024)

Stephan Ertl (ab 11.04.2024)

Petra Volkwein, Ingolstadt

Jochen Semle, Ingolstadt

Raimund Reibenspieß, Ingolstadt

Andrea Mickel, Bürgermeisterin Gaimersheim

Josef Grienberger, Oberbürgermeister Eichstätt

Anton Haunsberger, Kipfenberg

Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen

Karola Schwarz, Neuburg-Schrobenhausen

Gegenstand und Aufgaben des Kommunalunternehmens

Die VGI AöR wird im Rahmen der ihr vom Zweckverband VGI (ZV VGI) übertragenen Aufgaben zur Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs im Verbundgebiet des ZV VGI auf dem Gebiet des öffentlichen Personennahverkehrs tätig.

Die VGI AöR nimmt insbesondere folgende Aufgaben wahr:

1. Koordination des Vertriebs
2. Weiterentwicklung des VGI-Verbundtarifs sowie einheitlicher Beförderungsbedingungen sowie von Übergangstarifen zu benachbarten Verkehrsgebieten
3. Vorbereitung, Koordination und Durchführung der Einnahmenaufteilung für die Erlöse aus dem VGI-Verbundtarif sowie aus Übergangstarifen zu benachbarten Verkehrsgebieten
4. Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
5. Erstellung und Herausgabe von Fahrgastinformationen zum Fahrplan und Tarifangebot
6. Mitwirkung bei der Nahverkehrsplanung und bei sonstigen Maßnahmen der ÖPNV-Aufgabenträger
7. Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Liniennetzes und Koordinierung des Verkehrsangebotes
8. Mitwirkung bei der Erweiterung des Verkehrsverbundes

9. Mitwirkung bei der Erstellung von Leitlinien betreffend die Festlegung allgemeiner Grundsätze für die Haltestellenausrüstung, Fahrzeugtechnik und –ausrüstung sowie betriebsleittechnische Unterstützung.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Im Jahr 2024 wurden insgesamt Verbundservicekosten in Höhe von 679.238,46 € geleistet.

Entwicklung des Jahresergebnisses

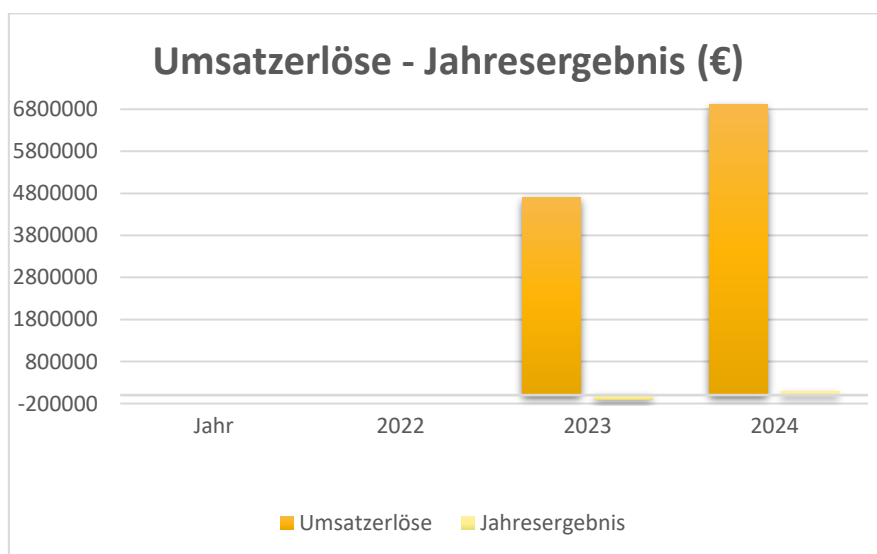
Bilanz

	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	228.126,36 €	169.903,36 €
II. Sachanlagen	250.396,00 €	155.187,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	20.137,72 €	79.177,94 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.267.824,29 €	6.454.540,17 €
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.964.161,83 €	4.182.480,01 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	54.552,69 €	39.960,60 €
Bilanzsumme	8.785.198,89 €	11.081.249,08 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	250.000,00 €	250.000,00 €
II. Verlustvortrag	-100.000,00 €	0,00 €
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	76.339,87 €	-100.000,00 €
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellung	512.223,88 €	395.388,31 €
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.800.896,94 €	5.214.904,37 €
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	700.000,00 €	0,00 €
3. Sonstige Verbindlichkeiten	2.545.628,00 €	5.319.626,40 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	110,20 €	1.330,00 €
Bilanzsumme	8.785.198,89 €	11.081.249,08 €

Gewinn- und Verlustrechnung

Beteiligungsbericht des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm für das Geschäftsjahr 2024
Beteiligungsmanagement: Birgit Stimpel

	31.12.2024	31.12.2023
1. Umsatzerlöse	6.904.451,57 €	4.708.916,90 €
2. Verminderung/Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-79.177,94 €	79.177,94 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	794.661,02 €	520.064,61 €
4. Materialaufwand		
a) Aufwendung für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	153.129,83 €	272.157,75 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.436,82 €	8.461,13 €
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.830.420,32 €	2.327.202,61 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	814.861,10 €	513.522,10 €
6. Abschreibungen	147.164,21 €	34.154,28 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.566.635,29 €	2.251.319,88 €
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	924,66 €	0,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.768,00 €	32,50 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	243,87 €	0,00 €
11. Ergebnis nach Steuern	78.199,87 €	-98.690,80 €
12. Sonstige Steuern	1.860,00 €	1.309,20 €
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	76.339,87 €	-100.000,00 €



Abschlussprüfer

Dornbach GmbH Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4 Vereine

3.4.1 Europäische Metropolregion München e.V.

Kardinal-Döpfner-Straße 8, 80333 München

www.metropolregion-muenchen.eu



Organe des Vereins: Mitgliederversammlung, Lenkungskreis, Vorstand

Vorstandsvorsitzender: Landrat Christoph Göbel

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen in den Organen:

Der Landrat vertritt den Landkreis in der Mitgliederversammlung

Gegenstand und Zweck des Vereins:

Zweck des Vereins ist die themenbezogene Kooperation von Städten, Märkten und Gemeinden, Landkreisen, Unternehmen, Kammern, Verbänden, Hochschulen und weiteren öffentlichen und privaten Akteuren des südbayerischen Metropolitanraumes insbesondere in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt, Gesundheit, Mobilität, Wissenschaft und Forschung. Die Zusammenarbeit soll eine wirtschaftlich, ökologisch, gesellschaftlich und räumlich ausgewogene Entwicklung fördern sowie eine gemeinsame Position im nationalen, Europäischen und globalen Standortwettbewerb stärken.

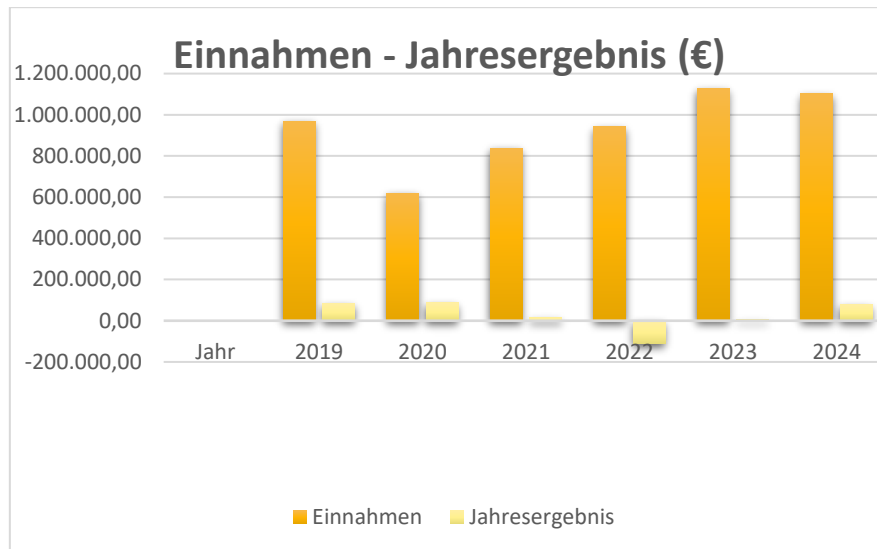
Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2024 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 7.924,92 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2024	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
a) Beiträge und Zinserträge			
Zinsertrag	2.805,42 €		2.805,42 €
Beiträge	549.929,72 €		549.929,72 €
b) Kostenstelle 600			
Allgemeine Kostenstelle	20.650,58 €	605.473,89 €	-584.823,31 €
c) Jahresergebnis I (="ordentl. Ergebnis")	573.385,72 €	605.473,89 €	-32.088,17 €
d) Kostenstelle 100			
Spezielle Kostenstellen	528.156,61 €	418.433,85 €	109.722,76 €
e) Jahresergebnis II (="Gesamtergebnis")	1.101.542,33 €	1.023.907,74 €	77.634,59 €

Im Jahr 2024 standen den Einnahmen von 1.101.542,33 € Ausgaben in Höhe von 1.023.907,74 € gegenüber. Insgesamt ergab sich im Rahmen der Einnahmen- und Ausgabenrechnung ein positives Ergebnis (=Jahresergebnis II) in Höhe von 77.634,59 €. Unter Berücksichtigung des Vortrages aus 2023 in Höhe von 369.693,20 € ergab sich ein Saldo von 447.327,79 €.



Abschlussprüfer

Rechnungsprüfer Peter Dreier und Andreas Keller

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.2 Hopfenland Hallertau Tourismus e.V.

c/o Landratsamt Pfaffenhofen, Hauptplatz 22, 85276
Pfaffenhofen a.d.Ilm
www.hopfenland-hallertau.de



Organe: Mitgliederversammlung, Vorstand und Fachbeirat

Vorstandsvorsitzender: Landrat Albert Gürtner

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen im Vorstand und in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung aller Maßnahmen, die der Weiterentwicklung und der Vermarktung der Region Hopfenland Hallertau als touristische Destination dienen. Zur Wahrung des Vereinszwecks erfüllt der Verein insbesondere folgende Aufgaben:

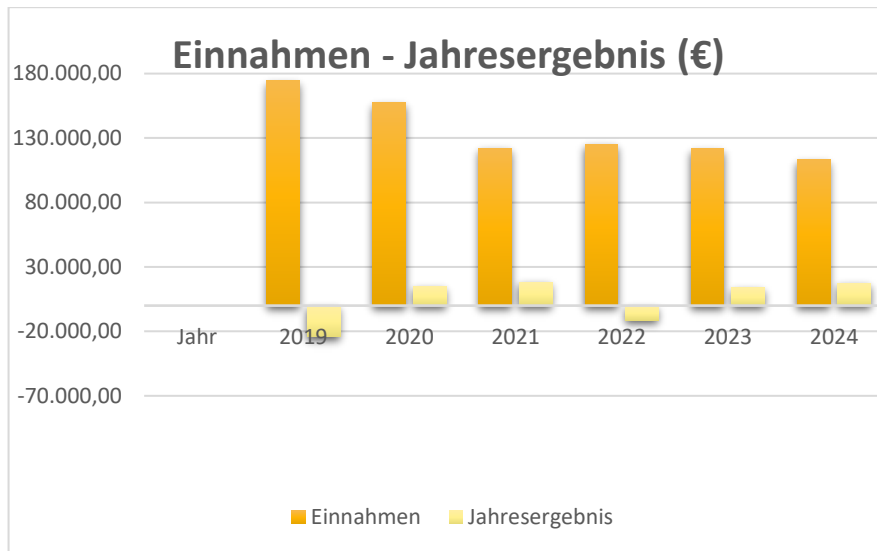
- Erstellung eines touristischen Marketingkonzepts für das Hopfenland Hallertau
- Betreuung und Beratung der Vereinsmitglieder in touristischen Angelegenheiten
- Maßnahmen der Qualitätsverbesserung
- Förderung des ehrenamtlichen touristischen Engagements
- Zentrale touristische Auskunftsstelle

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2024 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 29.750,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahme-Ausgaben-Überschussrechnung	31.12.2024	31.12.2023
A. Ideeller Bereich		
I. Nicht steuerbare Einnahmen	79.151,25 €	78.176,25 €
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		
1. Personalkosten	29.260,92 €	35.724,33 €
2. Reisekosten	0,00 €	118,78 €
3. Raumkosten	5.564,00 €	9.716,17 €
4. Übrige Ausgaben	29.483,05 €	25.688,01 €
B. Sonstige Geschäftsbetriebe		
1. Einnahmen aus Umsatzerlösen	34.078,21 €	43.564,80 €
2. Ausgaben für Personal, Löhne und Gehälter	9.753,64 €	11.908,11 €
3. Ausgaben für sonstige betriebliche AW	21.907,16 €	24.741,49 €
Jahresergebnis	17.260,69 €	13.844,46 €



Abschlussprüfer

Rechnungsprüferinnen Frau Hannelore Langwieser und Frau Daniela Blomoser

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr:

Fehlanzeige

3.4.3 Lokale Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. (Leader LAG)

Fürholzener Straße 9, 85298 Scheyern

www.lag-landkreis-pfaffenhofen.de



Organe: Mitgliederversammlung, Vorstand, Lenkungskreis
(Entscheidungsgremium) und Beirat

Vorstandsvorsitzender: Landrat Albert Gürtner

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen in der Mitgliederversammlung, im Vorstand und im Lenkungskreis.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist es, zu einer integrierten, nachhaltigen und zukunftsfähigen Entwicklung der Region beizutragen. Dazu unterstützt er regionale Akteure bei der Planung und Durchführung von geeigneten Maßnahmen.

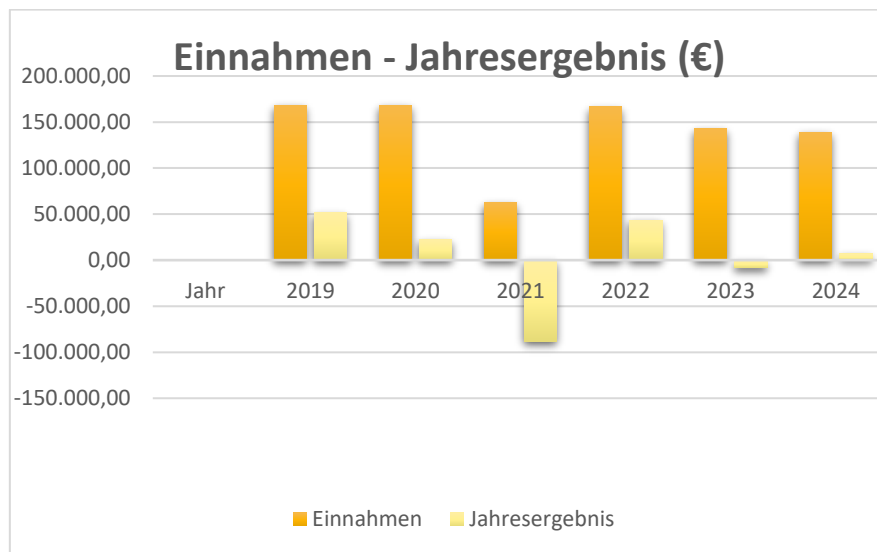
Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm bezahlte im Jahr 2024 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 63.557,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2024	31.12.2023
Mitgliedsbeiträge	111.683,00 €	109.779,00 €
Neutrale Erträge	27.177,58 €	32.972,53 €
Personalkosten	-105.096,65 €	-106.056,11 €
Raumkosten	-6.490,15 €	-7.340,46 €
Steuern und Versicherungen	-1.440,91 €	-1.502,92 €
Fahrzeugkosten	0,00 €	-94,73 €
Werbe- und Reisekosten	-2.637,32 €	-6.121,15 €
Instandhaltung und Werkzeuge	-2.117,13 €	-3.109,48 €
Abschreibungen	-5.861,00 €	-5.861,00 €
Verschiedene Kosten	-8.352,79 €	-21.021,05 €
Neutrale Aufwendungen	0,00 €	-100,00 €
Betrieblicher Gewinn	6.864,63 €	-8.455,37 €

Die LAG finanziert sich ausschließlich aus den Mitgliedsbeiträgen und den Fördermitteln. Die Mitgliedsbeiträge betrugen im Jahr 2024 111.683,00 € (2023: 109.779,00 €).



Abschlussprüfer

Herr Theobald Abenstein und Herr Gustav Neumair (Rechnungsprüfer des Vereins)

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.4 Tourismus Oberbayern München e.V. (TOM e.V.)

Prinzregentenstr. 89, 81675 München

<https://top.oberbayern.de>**Organe:** Präsidium, Geschäftsführung, Mitgliederversammlung**Geschäftsführer:** Oswald Pehel**Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen**

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen im Präsidium und in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Der Zweck des Tourismus Oberbayern München e.V. ist

- unmittelbare und mittelbare Förderung aller Maßnahmen, die der Pflege und Entwicklung des Tourismus in Oberbayern und München dienen einschließlich der Förderung der Wahrung des Brauchtums und der Kultur in Oberbayern für den Tourismus
- Betreuung und Interessenvertretung oberbayerischer und auch grenzüberschreitender Tourismusbelange gegenüber dem Bund, dem Freistaat, den Gemeinden und den Gemeindeverbänden, ferner gegenüber den Verkehrsträgern und sonstigen Körperschaften, die sich auf dem Gebiet des Tourismus betätigen
- Beratung der Vereinsmitglieder in allen Angelegenheiten des Tourismus
- Unterstützung der Vereinsmitglieder in Angelegenheiten des Tourismus.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2024 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 7.854,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

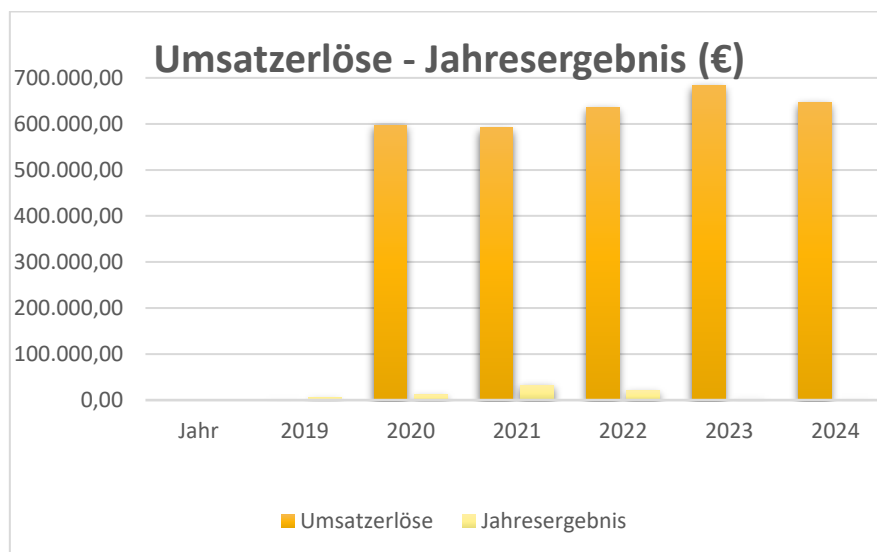
	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	30,00 €
Sachanlagen	5.865,00 €	5.159,00 €
Finanzanlagen	56.456,81 €	56.456,81 €
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	89.657,50 €	104.315,86 €
Liquide Mittel	345.332,80 €	233.035,35 €
Rechnungsabgrenzungsposten	21.323,85 €	79.499,43 €
Bilanzsumme	518.635,96 €	478.496,45 €

Passiva		
Eigenkapital		
Gewinnvortrag	386.211,92 €	384.196,51 €
Jahresüberschuss	1.241,95 €	2.015,41 €
Rückstellungen	35.620,00 €	21.900,00 €
Verbindlichkeiten	95.562,09 €	56.034,53 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	14.350,00 €
Bilanzsumme	518.635,96 €	478.496,45 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
Umsatzerlöse	646.556,73 €	683.373,88 €
Sonstige betriebliche Erträge	836.491,86 €	749.693,41 €
Materialaufwand	712.685,05 €	703.354,45 €
Personalaufwand	431.539,50 €	387.220,94 €
Abschreibungen	4.687,76 €	7.315,51 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	330.715,25 €	332.373,31 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.923,08 €	531,67 €
Ergebnis nach Steuern	1.497,95 €	2.271,41 €
Sonstige Steuern	256,00 €	256,00 €
Jahresüberschuss	1.241,95 €	2.015,41 €

Im Geschäftsjahr 2024 konnte ein Jahresüberschuss in Höhe von 1.241,95 € erzielt werden.



Abschlussprüfer

ACTIO AUDIT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.5 Hilfe für das behinderte Kind e.V.

Scheyerer Straße 55, 85276 Pfaffenhofen

<http://www.hpz-paf.de/>**Organe:** Mitgliederversammlung, Vorstand**Vorstandsvorsitzender:** Anton Steinberger**Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen**

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung der behinderten Kinder sowie von Kindern mit Lern- und Entwicklungsstörungen. Zur Erreichung dieses Zweckes errichtet und betreibt der Verein Schulen und sonstige Einrichtungen (Tagesstätte, Frühförderung u.ä.) für behinderte Kinder im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2024
Spenden der Gemeinden	57.808,12 €
Beiträge und Spenden der Mitglieder	8.429,00 €
Sonstige Spenden	36.016,36 €
Geldbußen	1.600,00 €
Abwicklung der Vorjahre (Bestandsvortrag)	818.326,97
Mieteinnahmen	44.670,00 €
Pachteinnahmen des Heilpädagogischen Zentrums	126.000,00 €
Erträge des Elternbeiratskontos der Anna-Kittenbacher-Schule	1.166,66 €
Erträge des Elternbeiratskontos der Anton-von-Bucher-Schule	520,64 €
Erträge des Elternbeiratskontos der Adolf-Rebl-Schule	1.509,23 €
Sonstige Kosten des Vereins	164,12 €
Sollzinsen/Bankgebühren	23,14 €
Geschäftsbedarf	116,00 €
Ausgaben für Eigentumswohnung	3.791,74 €
Ausgaben für die Anna-Kittenbacher-Schule Pfaffenhofen	3.104,12 €
Ausgaben für die Anton-von-Bucher-Schule Geisenfeld	466,61 €
Ausgaben für die Adolf-Rebl-Schule Pfaffenhofen	975,40 €
Ausgaben für die Heilpädagogische Tagesstätte	1.057,95 €
Ausgaben für die Frühförderstelle	1.891,47 €

Ausgaben für die Offenen Hilfen	186,25 €
Mehreinnahmen	1.083.228,90 €

Daneben führt der Verein „Hilfe für das behinderte Kind“ noch folgende Unterkonten:

Generalsanierung des Förderzentrums für geistige Entwicklung Pfaffenhofen

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2024
Zinserträge	1.424,32 €
Rückzahlung des Kapitalmarktdarlehens	-47.477,12 €
Mehrausgaben	46.052,80 €

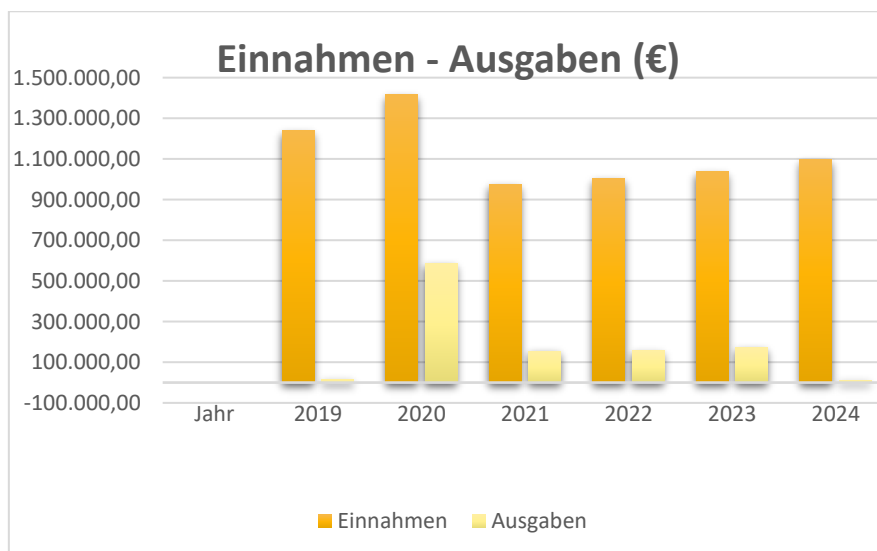
Neubau Sonderpädagogisches Förderzentrum Geisenfeld

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2024
Kosten des Bauwerks	3.141,60 €
Baunebenkosten/Planung und Durchführung der Baumaßnahme	741,28 €
Mehrausgaben	3.882,88 €

Erweiterung Förderzentrum Pfaffenhofen

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2024
Baunebenkosten/Planung und Durchführung der Baumaßnahme	366.826,09 €
Mehrausgaben	366.826,08 €

Beim Verein „Hilfe für das behinderte Kind“ fielen somit im Jahr 2024 insgesamt Mehreinnahmen in Höhe von 666.467,14 € an.



Abschlussprüfer

Rechnungsprüfer des Vereins

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.6 Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e.V.

Specklestraße 15, 85049 Ingolstadt

www.irma-ev.de**Organe:** Mitgliederversammlung und Vorstand**Vorstandsvorsitzender:** Herr Landrat Alexander Anetsberger**Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen**

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen im Vorstand und in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Entwicklung und Verbesserung der Standortqualität der Region Ingolstadt mit den Landkreisen Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen, der Stadt Ingolstadt, den beteiligten Unternehmen sowie den Gebietskörperschaften und den Unternehmen, die dem Verein in Zukunft beitreten werden. Erreicht werden sollen insbesondere

- eine hohe Innovationsfähigkeit (Forschung und Entwicklung) in der Region,
- die Verbesserung der Lebensqualität für die in der Region Ingolstadt lebenden Bürgerinnen und Bürger;
- die Steigerung der Attraktivität der Region für Gäste, jetzige und zukünftige Bewohner und insbesondere für hoch qualifizierte Arbeitskräfte;
- die Erhaltung und der Ausbau von Beschäftigungsmöglichkeiten in der Region;
- die Etablierung als anerkannte Wissenschafts- und Bildungsregion;
- die Pflege und Entwicklung der Natur- und Kulturlandschaft.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2024 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 66.041,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

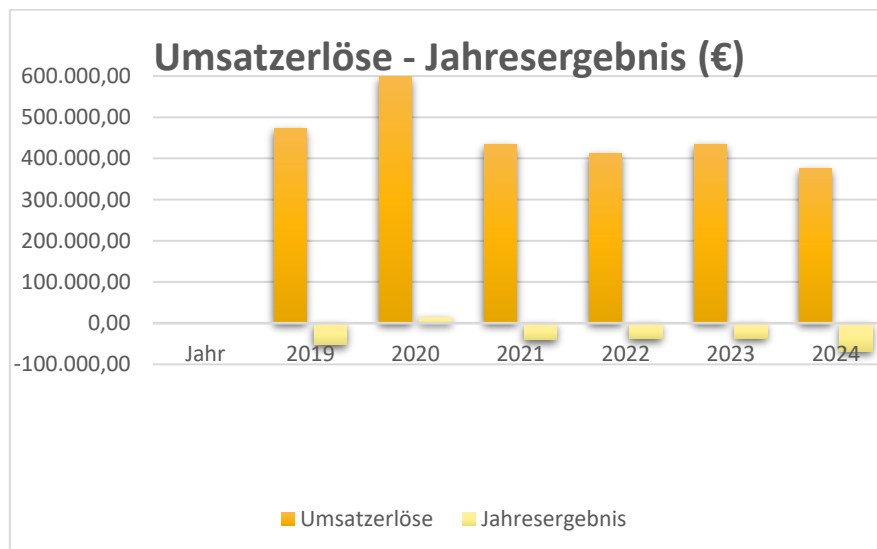
	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	3,00 €	3,00 €
Sachanlagen	2.156,00 €	3.788,00 €
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	169.529,00 €	90.179,70 €
Liquide Mittel	273.666,67 €	428.342,81 €
Rechnungsabgrenzungsposten	8.800,00 €	20.900,00 €
Bilanzsumme	454.154,67 €	543.213,51 €

Passiva		
Eigenkapital		
Anfangskapital	452.148,95 €	488.942,89 €
Jahresfehlbetrag /-überschuss	68.252,26 €	-36.793,94 €
Rückstellungen	56.200,00 €	60.500,00 €
Verbindlichkeiten	14.057,98 €	30.564,56 €
Bilanzsumme	454.154,67 €	543.213,51 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
Umsatzerlöse	376.582,85 €	434.795,92 €
Sonstige betriebliche Erträge	110.091,81 €	323.177,15 €
Personalaufwand	-342.917,76 €	-373.507,51 €
Abschreibungen	-2.051,33 €	-2.860,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-209.854,61 €	-418.736,18 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	25,78 €	465,69 €
Ergebnis nach Steuern	-68.123,26 €	-36.664,94 €
Sonstige Steuern	-129,00 €	-129,00 €
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-68.252,26 €	-36.793,94 €

Insgesamt entstand ein Jahresfehlbetrag Höhe von 68.252,26 €.



Abschlussprüfer

Diplom-Kaufmann Dieter Kastl, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater Ingolstadt

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlzanzeige

3.4.7 Landschaftspflegeverband Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

Donaustraße 23, 85088 Vohburg
www.lpvpa.de/



Organe: Mitgliederversammlung, Kuratorium und Vorstand

Vorstandsvorsitzender: Landrat Albert Gürtner

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen im Vorstand, im Kuratorium und in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck der Körperschaft ist die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie des Klimaschutzes.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- Erhaltung, Pflege, ggf. Sanierung der Kulturlandschaft in ihrer standorttypischen Ausprägung
- Erhaltung reizvoller Landschaftsbilder in ihrer Vielfalt und Artenreichtum
- Offenhaltung der Kulturlandschaft und Mitwirkung bei entsprechenden Flurbereinigungsverfahren
- Erhaltung und Pflege besonderer Biotope und ökologisch wertvoller Flächen sowie Pflege und Entwicklung von Biotopverbundsystemen
- Organisation von Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten und anderen geförderten Gebieten sowie von Artenschutzmaßnahmen im Auftrag der Naturschutzverwaltung
- Förderung von naturraumbezogenen Landnutzungskonzepten mit dem Ziel einer ökologisch nachhaltigen Entwicklung der Landschaft
- Verbreitung und Förderung der Idee des gleichberechtigten Zusammenwirkens zwischen Landnutzern, Naturschutzverbänden und politischen Mandatsträgern
- Fachliche Qualifizierung der in Naturschutz und Landschaftspflege Tätigen
- Mitwirkung bei der Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen nach Bundes- und Landesnaturschutzgesetz sowie der Europäischen Richtlinien, insbesondere Natura 2000 und Wasserrahmenrichtlinie
- Durchführung von Umweltbildungsmaßnahmen
- Betreuung von Gewässern dritter Ordnung.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

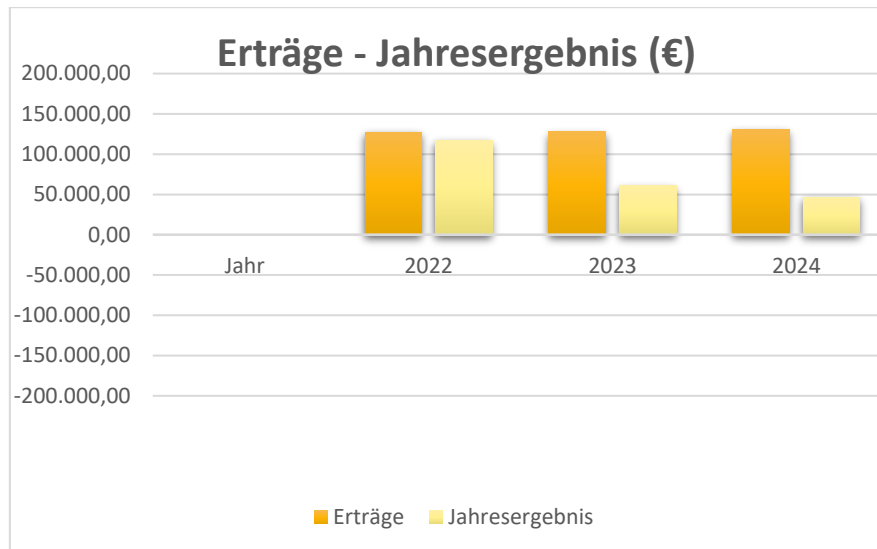
Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2024 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 66.041,00€.

Entwicklung des Jahresergebnisses

	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	3.668,00 €	2.636,00 €
Umlaufvermögen		
I. Vorräte	2.846,14 €	13.686,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	549,37 €	5.194,17 €
III. Liquide Mittel	251.101,80 €	178.750,65 €
Bilanzsumme	258.165,31 €	200.266,82 €
Passiva		
Eigenkapital		
I. Gewinnrücklagen	118.000,00 €	
II. Ergebnisvortrag	103.595,03 €	178.039,90 €
Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	16.723,00 €	19.200,00 €
Verbindlichkeiten	19.847,28 €	3.026,92 €
Bilanzsumme	258.165,31 €	200.266,82 €

Gewinn- und Verlustrechnung (Ideeller Bereich)

	31.12.2024	31.12.2023
1. Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen	130.060,00 €	127.926,50 €
2. Umsatzerlöse	39.487,48 €	0,00 €
3. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-11.043,86 €	13.380,00 €
4. Sonstige betriebliche Erträge	57.948,69 €	40.000,00 €
5. Materialaufwand	66.509,65 €	15.202,23 €
6. Personalaufwand	82.841,18 €	75.608,82 €
7. Abschreibungen	1.707,30 €	76,52 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.827,31 €	29.765,59 €
9. Ergebnis nach Steuern	46.566,87 €	60.653,34 €
10. Jahresergebnis	46.566,87 €	60.653,34 €



Abschlussprüfer

Rechnungsprüfer des Vereins

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.8 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen e.V.

Rudolf-Vogt-Str. 19a, 93053 Regensburg

<https://www.iafw-schulen.org/>



Organe: Mitgliederversammlung und Vorstand

Vorsitzender: Herr Martin Rederer

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Herr Christian Degen vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Gründung, der Betrieb und die Finanzierung eines Instituts für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen.

Schwerpunkte des Instituts sollen folgende Aus- bzw. Weiterbildungen sein:

- Kooperationen und Betrieb mit und von Schulen für Krankenpflegehelfer/innen und Operationstechnische Assistenten/innen, Krankenschwestern/-pfleger,
- OP-Fachweiterbildung,
- Anästhesie- und Intensivweiterbildung.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Die Ilmtalklinik GmbH entrichtet einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 2.500,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Die Entwicklung des Jahresergebnisses zielt immer auf das jeweilige Schuljahr ab, weshalb das Wirtschaftsjahr den Zeitraum vom 01.09. bis jeweils 31.08. des Folgejahres betrifft.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts lagen die Zahlen für das Geschäftsjahr 2024 noch nicht vor.

Abschlussprüfer

Rechnungsprüfer des Vereins. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts war der Jahresabschluss noch nicht geprüft.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.9 Klinik-Kompetenz-Bayern eG

Eichstätter Str. 6 a, 91781 Weißenburg
<http://www.klinik-kompetenz-bayern.de/>



Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm ist über die Ilmtalklinik GmbH an der Klinik-Kompetenz-Bayern eG vertreten.

Organe: Vorstand, Aufsichtsrat und Generalversammlung

Vorstand: Martin Rederer, Martin Stapper (bis 20.06.2024), Robert Wieland (ab 21.06.2024), Manfred Wendl

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Herr Christian Degen als Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Generalversammlung.

Gegenstand und Zweck der Genossenschaft

Die „Klinik-Kompetenz-Bayern eG“ ist ein freiwilliger Zusammenschluss von bayerischen kommunalen und freigemeinnützigen Krankenhäusern mit folgenden Zielen:

- Sicherung und Verbesserung der flächendeckenden und qualitativ hochwertigen Klinikversorgung
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Marktposition der einzelnen Einrichtungen
- Know-how-Transfer und Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern
- Zusammenarbeit bei der Personalentwicklung

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen stellt keine finanziellen Mittel bereit. Über die Ilmtalklinik GmbH wird ein Mitgliedsbeitrag in Höhe von 27.100,00 € jährlich entrichtet.

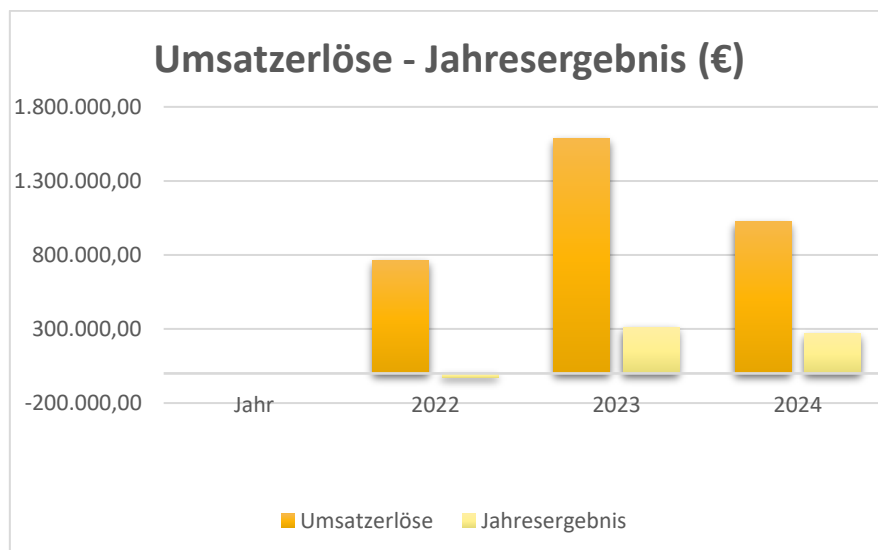
Entwicklung des Jahresergebnisses

	31.12.2024	31.12.2023
Aktiva		
Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	39.872,00 €	58.109,84 €
II. Sachanlagen	18.067,00 €	23.023,00 €
Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	547.017,50 €	652.574,05 €
II. Liquide Mittel	983.464,94 €	452.087,86 €
Rechnungsabgrenzungsposten	43.983,59 €	66.203,37 €
Bilanzsumme	1.632.405,03 €	1.251.998,12 €

Passiva		
Eigenkapital		
I. Geschäftsguthaben d. verbleibenden Mitglieder	34.000,00 €	34.000,00 €
II. Kapitalrücklage	234.450,00 €	234.450,00 €
III. Ergebnisrücklagen	284.157,95 €	182.904,11 €
IV. Gewinnvortrag	405.015,32 €	199.121,00 €
V. Jahresüberschuss	269.381,44 €	307.148,16 €
Rückstellungen	149.566,59 €	106.026,59 €
Verbindlichkeiten	255.833,73 €	178.838,76 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	9.509,50 €
Bilanzsumme	1.632.405,03 €	1.251.998,12 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
1. Umsatzerlöse	1.023.600,26 €	1.586.651,40 €
2. sonstige betriebliche Erträge	1.665.359,22 €	1.674.805,06 €
3. Materialaufwand	-706.767,23 €	-1.413.204,03 €
4. Personalaufwand	-534.512,92 €	-497.885,15 €
5. Abschreibungen	-36.359,51 €	-29.049,16 €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.039.422,06 €	-905.093,92 €
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	-51,00 €
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-102.092,32 €	-108.287,79 €
9. Ergebnis nach Steuern	269.805,44 €	307.885,41 €
10. Sonstige Steuern	-424,00 €	-737,25 €
Jahresfehlbetrag/-überschuss	269.381,44 €	307.148,16 €



Abschlussprüfer

Genossenschaftsverband Bayern e. V.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts war der Jahresabschluss noch nicht geprüft.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.10 Klinik IT eG

Radlsteg 1, 80331 München

<http://www.klinik-it.de>



Organe: Vorstand, Aufsichtsrat und Generalversammlung

Vorstand: Dr. Uwe Gretscher, Michael Krappmann

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Herr Christian Degen als Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Generalversammlung.

Gegenstand und Zweck der Genossenschaft

Die „Klinik IT eG“ ist ein freiwilliger Zusammenschluss von insbesondere bayerischen Krankenhausträgern und sonstigen insbesondere bayerischen medizinischen oder pflegerischen Einrichtungen mit öffentlich-rechtlicher Trägerschaft.

Zweck der Genossenschaft ist die gemeinschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder im Bereich Informationstechnologie, bei Digitalisierungsprojekten sowie in der Medizin- und Kommunikationstechnik für Krankenhäuser („IT-Lösungen“).

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen stellt keine finanziellen Mittel bereit. Über die Ilmtalklinik GmbH wird ein Mitgliedsbeitrag in Höhe von 5.000,00 € jährlich entrichtet.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts lagen die Zahlen für das Geschäftsjahr 2024 nicht vor.

Abschlussprüfer

Genossenschaftsverband Bayern e. V.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.11 Ausbildungsverbund Pflege der Region Pfaffenhofen a.d.Ilm e. V.

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm



Ausbildungsverbund

Pflege der Region Pfaffenhofen an der Ilm e.V.

Organe: Vorstand und Mitgliederversammlung

Vorstand: Verena Groß, Alicja Meinert

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Herr Christian Degen als Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Generalversammlung.

Gegenstand und Zweck der Genossenschaft

Zweck des Vereins ist die Förderung der Berufsbildung, insbesondere im Bereich der Pflegeberufe. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch

- die Steigerung der Attraktivität aller Pflegeberufe als Beitrag zur Daseinsvorsorge für pflegebedürftige Menschen,
- die langfristige Sicherstellung der Pflegeinfrastruktur durch Ausbildung in den Pflegeberufen,
- die Etablierung einheitlicher Standards im Verbund für eine kompetenzorientierte, strukturierte, qualitativ hochwertige und verlässliche Ausbildung in den Pflegeberufen,
- die Sicherstellung der Rahmenbedingungen der praktischen Pflegeausbildungen,
- die Zusammenarbeit und Kooperation mit Hochschulen zur Etablierung und Steigerung der Anzahl der akademisierten Pflegekräfte,
- die kollegiale Beratung, Begleitung und Abstimmung zum übergeordneten Ausbildungsmanagement unter den Mitgliedseinrichtungen, z. B. durch Unterstützung der Schulen bei der grundlegenden Planung von Einsatzkapazitäten für die Auszubildenden und im Formularwesen,
- die Ressourcenbündelung und Steigerung der Effizienz zu Ausbildungsbelangen unter den Mitgliedseinrichtungen, insbesondere mit Blick auf eine strategische Erhöhung der Ausbildungskapazitäten,
- Projekte und Maßnahmen zur Sicherstellung der Praxisanleitung,
- die Gremienarbeit auf Landkreis- und Landesebene und
- das Betreiben von Öffentlichkeitsarbeit, auch im Sinne von Maßnahmen zum Ausbau von Selbstpflegekompetenzen der BürgerInnen und Marketingaktivitäten zur Gewinnung von geeigneten Interessenten an einer pflegerischen Ausbildung, sowie von bereits ausgebildeten Pflegekräften aus Drittstaaten.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen stellt keine finanziellen Mittel bereit. Über die Ilmtalklinik GmbH wurden im Jahr 2024 keine Zahlungen getätigt.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts lagen Zahlen für das Geschäftsjahr 2024 nicht vor.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.5 Weitere Mitgliedschaften

Daneben bestehen weitere „fördernde“ Mitgliedschaften des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in Interessens- bzw. Fachverbänden gemäß angefügter Tabelle. Die Mitgliedschaften bei den genannten Vereinen bzw. Verbänden stellen jedoch keine unternehmerische Betätigung außerhalb der allgemeinen Verwaltung im Sinne des Art. 74 LKrO dar, da es hier an der unternehmerischen Absicht fehlt, bzw. der Landkreis mit den Mitgliedschaften nicht am Wirtschaftsleben teilnimmt.

Verein/Verband	Höhe des Jahresbeitrags/ der Verbandsumlage im Jahre 2024 in €
Motorsportclub Pfaffenhofen a.d.Ilm e. V.	32,00
KAV Bayern e.V.	2.359,40
Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)	3.435,12
Bayerischer Landkreistag - Landesverband der bayerischen Landkreise -	50.191,16
Fachverband der bayerischen Standesbeamtinnen und Standesbeamten	1.160,00
Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.	80,00
Kreisverkehrswacht Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.	818,07
Verein Bayerisches Feuerwehrerkholungsheim e.V.	3.110,52
Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.	94,00
Bayerischer Volkshochschulverband e.V.	4.026,93
Landesbund für Vogelschutz e.V.	130,00
Maschinen- und -betriebshilfsring Ilmtal e.V.	80,60
Bund Naturschutz in Bayern e.V.	77,00
Lebenshilfe für Behinderte der Region 10 e.V.	20,00
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.	567,95
Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. (DIJuF)	2.739,00
Verein „Leben retten“ e.V.	153,39
Klima-Bündnis der Europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder / Alianza del Clima e.V.	851,56
Waldbesitzervereinigung Pfaffenhofen w.V.	55,00
Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen, Freiwilligenzentren, Koordinierungszentren Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) (lagfa bayern e. V.)	100,00